

M407: Hermann von Fritzlar: Heiligenleben

4r,13 **H**ie
 4r,14 hebit sich ane daz buch von der heiligē
 4r,15 lebīne . durch daz iar alfe si nach der zit
 4r,16 geuallen . Zu deme ersten von fente
 4r,17 andreas des heilige apostolen .
 4r,18 Man beget hute den tag des
 4r,19 grozzen apostolen fente
 4r,20 andreas. der ist zu lobene
 4r,21 von zwein stucken. daz
 4r,22 erste. wanne her der erste geladen ist
 4r,23 vnder den apostolen. wie diz zu quā
 4r,24 daz merckent. wanne die ewange=listen
 4r,25 schriben von der geburt vnser

4v,1 herren wan vf zwelf iar. do nach so
 4v,2 fwigen si achtzen iar. aber do vnser
 4v,3 herre waz drizzig iar alt vn dricehē
 4v,4 tage. do quam her zu iohanne baptista.
 4v,5 vn wart von yme getouft. vn do
 4v,6 nach ging her in die wuistestēnūge
 4v,7 vffe daz hohe gebirge bi iherusalem.
 4v,8 vn valtete do vierzig tage vn vierzig
 4v,9 nacht. weder he seze oder stunde. oð
 4v,10 wes her begunde do des sagen die
 4v,11 ewangelisten nicht. wāne do in die
 4v,12 viende liezzen. vn die engele dienetē
 4v,13 yme. dor nach ging vnser herre wīd
 4v,14 zu dem iordane zu iohanne. do stunt
 4v,15 iohannes mit zwein sinen iungenen
 4v,16 vn sach ihesum wanderne. do her den
 4v,17 here sach vor sich gen. do sprach her
 4v,18 zu den die bi ime stundē. “Sehet daz
 4v,19 lamp gotis.” daz gehorten die zwene
 4v,20 die bi ime stunden vn gingen zu ihu
 4v,21 vn ihc sprach “wen suchit ir.” do sprachē
 4v,22 si. “meister wo wonest du.” do sprach
 4v,23 ihc zu in. “kumet vn sehet.” vn si ginge
 4v,24 mit yme. vn fahen wo her blibe. vn

- 4v,25 bliben mît yme den tag. diz waz eîner
- 5r,1 fente andreas fente petere [bruder]
 5r,2 wer der ander waz des enfagen *die*
 5r,3 ewangeliften nîcht. des andern tages
 5r,4 do lût her fente petern vñ fente phy=lippum.
 5r,5 also hat ir wie dîrre heilige
 5r,6 der erste geladen ist vnder allē apo=stolen.
 5r,7 Daz andere do von dîrre
 5r,8 heilige gelobet ist. vmme die grozzē
 5r,9 ernsthaftē mînne. die er hatte zu
 5r,10 deme lidene vnfers herrē ih̄u xpī. do
 5r,11 vmme daz her bekart hatte egeas
 5r,12 hufvrowen des richters do wart der
 5r,13 richter zornîg. vñ lîez in fuchen in
 5r,14 alle deme lande. do daz fente andres
 5r,15 horte. do gîng her selb zu ime willeclichen.
 5r,16 vffe den marcket do er stunt
 5r,17 mît sînen gefellen vñ sprach zu ime
 5r,18 "Egeas fuches du mîch." her sprach "ia.
 5r,19 ich sehe dîch gar gerne. du haft mîne
 5r,20 vrowen verkart. wan du heifzes sî ane
 5r,21 beten eînē gecrucigetē got." Do sp^ach
 5r,22 fente andres. "Ich inhan sî nît verkart.
 5r,23 Sundern ich han sî bekart zu irme
 5r,24 herren ih̄u xpo. der durch iren willē
- 5v,1 gemarteret vñ gecruciget ist. vñ vur
 5v,2 alle die werlt." Do sprach egeas. "Du
 5v,3 gefwiges des cruces. oð ich laze dich
 5v,4 an eîn cruce hengen." Do sprach fente
 5v,5 andreas. "Vorchte ich den tot des cruces
 5v,6 so entorfte ich nummer predien
 5v,7 daz cruce." Vñ prediete ymme eîne
 5v,8 lange predigate von deme cruce.
 5v,9 Do wart der rîchter zornîg vñ lîez
 5v,10 in fleîffen durch die stat. also daz sîn
 5v,11 blut begoz den weg do man in hîne
 5v,12 fleîfte. Nu mercket ouch wie wol
 5v,13 her sich vermochte mît gote. wāne
 5v,14 eîn schyf mît luten waren irtrunckē
 5v,15 in deme mere. vñ wurden tot zu stadē
 5v,16 gezogen. Vñ do diz sach fente andres
 5v,17 daz daz volg sich vbele hatte vnde
 5v,18 betrubit waren. Do knîete her nîder
 5v,19 vñ bat vor sîe. vñ sî worden alle lebîde.
 5v,20 Vñ man lifet in eîme anderen buche.
 5v,21 daz fente andreas quam in eîne stat

5v,22 do vant her fente matheum ínne geuangen.
 5v,23 vñ ín ín der kercker geleet
 5v,24 vñ di ríchter hatten yme fíne ougē

6r,1 vz gebrochen. Vñ do her zu yme *quā*
 6r,2 do sprach her zu yme. “Bruder mín *li=*gest
 6r,3 du hie.” Do sprach her “ia. mír
 6r,4 fínt míne ougen vz gebrochen.” Do
 6r,5 kníete her níder vñ bat vnfern herrē
 6r,6 iñm xpm daz her yme fíne ougen wí=der
 6r,7 gebe. Vñ ez gefchach. Hirvmme
 6r,8 fult ír mercken vier stücke an dísen
 6r,9 apostolen vñ ouch an anderē. vñ wer
 6r,10 di noch hat. der ist eín noch volger der
 6r,11 apostolen. Daz erste daz si buwetē
 6r,12 díse werlt als eíne wústestēunge
 6r,13 wan si íres líbes wurden nie sicher
 6r,14 ín díser werlde. wanne der vngelou=bigen
 6r,15 menie waz so vil wider si. daz
 6r,16 si allewege beitende waren des todes.
 6r,17 vñ ouch von den die da schínen crístē
 6r,18 alfe fente paulus claget ín fíner epí=steln.
 6r,19 “Alliz daz ich lide daz tūt mír
 6r,20 nícht so we. also daz ich lide von valschen
 6r,21 brudēn.” daz claget ouch fente
 6r,22 Iohannes ín apocalípfi. vber die. díe
 6r,23 sich iuden heizen. vñ nícht iuden fín.
 6r,24 vñ cristen heizen. vñ nícht cristen fín

6v,1 diz sprach ouch xpc. “Ich fende vch alfe
 6v,2 die schaf vnder die wolue.” Daz ander
 6v,3 stücke daz si zu níeman kéine zufluht
 6v,4 hatten dan zu gote alleíne. wan díe
 6v,5 muz fluhet ín ír hol. vñ der vogel ín
 6v,6 fín nest. vñ der muních ín fín closter
 6v,7 dí wertlichen lute vliehen vnder daz
 6v,8 beschírmnísse íres herren. aber díe
 6v,9 apostolen fluhen zu níemāne danne
 6v,10 zu gote. alleíne. Diz híz si. ouch vn^z
 6v,11 herre vñ sprach. “Habet zuflucht zu
 6v,12 mír. wan ich han die werlt verwūdē”
 6v,13 Daz drítte si worē gote gehorsam.
 6v,14 funder mítel ín allen finen manūgē.
 6v,15 Dorvmme mochte he mít ín wírkē
 6v,16 alles daz her wolde. wan si hatten
 6v,17 eíne liebe der níeman widerstē
 6v,18 mochte. darvmme gíngen si vrilíchē
 6v,19 vor fursten vñ vor herren ane vorhte

6v,20 wanne vnser herre sprach. “Ir enfult
 6v,21 nîcht vorchte die vch den lîp genemē
 6v,22 mugen.” Diz glich hatte ouch ein altuater.
 6v,23 der folde eines abendes gen
 6v,24 zu finer celle. do wart ez groz vnwiſ

7r,1 also daz der gute man flouf in ein
 7r,2 steinruzen. do lag ein lewe inne
 7r,3 des enwifte her nîcht. Vn do her dar
 7r,4 in quam. do begunde der lewe fere
 7r,5 zu brumende. do sprach der altvater
 7r,6 zu deme lewen. “Habe gedult vnde
 7r,7 wis in vrîde. wir haben beide rumes
 7r,8 gnug.” der lewe brumete io mer
 7r,9 vn mer. Do sprach der altvater.
 7r,10 “Wilt du nîcht vrîde haben so gang
 7r,11 hin vz vn laz mich hinne.” Do stunt
 7r,12 daz gruweliche tyer vf vn gîng
 7r,13 fenftmutedlichen hin vz vn liez den
 7r,14 altvater darinne. Daz vierte daz
 7r,15 die apostolen mit vrouden mochten
 7r,16 iren eigen tot ane sehen. vn daz hate
 7r,17 dirre heilige holicher danne iekin
 7r,18 heilige von deme die schrift sprichet
 7r,19 Wan do xpc folde gen zu fime tode do
 7r,20 vorchte her sich. vn switzete blutigē
 7r,21 fweis vor angiften. aber dirre heilige
 7r,22 gîng mit froyden biz in den tot.
 7r,23 wanne do egeas daz cruce lîez bereiten.
 7r,24 vn in dor zu furte. do kniete h̃

7v,1 nider vn clagete vber finen lîchamen
 7v,2 vn sprach. “Du armer licham den ich
 7v,3 so fwerliche getragen habe. vn mich
 7v,4 dicke gehindert heft. vn vermittelt
 7v,5 zwischen mir vn gote. nu vrowe ich
 7v,6 mich daz ich dîn ledig werden sol.” dor
 7v,7 noch so grûzte her daz cruce mit groz
 7v,8 vroyde. vn sprach. “Gegruzzet sîstu
 7v,9 gebenedietes cruce. wanne du gezieret
 7v,10 bist gewefet mit dem licham xpi
 7v,11 vn gewihet mit fime blute. wan du
 7v,12 vermehet were vnder allen holtzer
 7v,13 vn bist nu ein ere der heiligen wordē
 7v,14 alleine ich dîn vnwîrdig si. doch so
 7v,15 habe ich dîn lange begert.” Dîse wort
 7v,16 vn andere worte vile do her die gesprochen
 7v,17 hatte. do bunde si in an daz cruce

7v,18 fítelíngen mît feilen. x̃po wart daz
 7v,19 houbit vf gekart an deme cruce wan
 7v,20 her eín kuníg waz des hymeles. Sente
 7v,21 peter wart daz houbít vnder gekart
 7v,22 wan her eín furſte waz der críſtenheít
 7v,23 vñ ein houbet. Aber ſente andreas
 7v,24 wart fítelíngen an daz cruce gebūden

8r,1 daz her mît eíme ougen ſehe ín den
 8r,2 hymel. vñ mît deme andēn ín die críſtenheit.
 8r,3 Die andēn ſprechen her duh=te
 8r,4 ſich nícht wírdig. daz her hínge alfe
 8r,5 x̃pc. ader alfe ſente peter. vñ her
 8r,6 predígete von deme cruce bíz an den
 8r,7 dríttē tag. vñ bekarte alfe vil volkes
 8r,8 daz daz volg gíng zu deme ríchter.
 8r,9 vñ ſprachen. “Egeas wes píníges du
 8r,10 díſen gerechten menſchen. nímeſt du
 8r,11 en nícht wider abe von deme cruce.
 8r,12 wir wollen dich ſelber toten.” vnde díz
 8r,13 ſprach die meníge des volkes. aber
 8r,14 der ríchter vorchte ſich daz her daz
 8r,15 volk írzurnete. vñ daz her dar ṽme
 8r,16 ſterben muſte. vñ gíng zu deme cru=ce.
 8r,17 vñ do ſente andreas ſach daz her
 8r,18 quam. Do ſprach her zu yme. “Egeas
 8r,19 kumíſtu daz du mích wílt nemē vō
 8r,20 deme cruce. vñ des en macht du nícht
 8r,21 tun. woldes du dich bekeren von díme
 8r,22 vngerechten. íz mag dir wol gefchē.”
 8r,23 vñ ſprach zu gote. “Herre ĩh̃u x̃pē.
 8r,24 wan ich lange habe begert des todes

8v,1 des cruces. fo laz mích nicht lebende
 8v,2 nemē von deme cruce.” Do quam eín
 8v,3 licht von deme hymele vñ vmme vīg
 8v,4 ín daz ín nyman gefehen mochte. vñ
 8v,5 darínne gap her vf ſínen geíſt. Hír
 8v,6 vmme mag man eín wort von yme
 8v,7 vz legen. daz ſalomon ſpríchit. “In
 8v,8 deme worte gotis fínt geueſtent die
 8v,9 hymele. vñ ín deme geíſte fínes mundes
 8v,10 alle íre craft.” wan die apoſtolen
 8v,11 waren h̃ymele. ṽme vîer leige eygēſchaft
 8v,12 des hymeles. zu dem erſten daz
 8v,13 der hymel ruret des ertriches weníng
 8v,14 alſo ſpríchit daz ewangelíum. Do
 8v,15 ĩh̃c gíng bî dem mere tyberíadis. do

8v,16 fāch her zwene brudere petrū vñ fente
 8v,17 andream. do sprach her zu ín. “Volget
 8v,18 mīr noch.” zuhant lēzen sī alle dīng
 8v,19 vñ volgiten yme noch. Daz andere
 8v,20 der hymel der ist hoch an sīner spherē
 8v,21 also waren die apostolen írhaben mīt
 8v,22 írme gemute. diz sprach ouch fente
 8v,23 paulus. “Vñfer wandelunge ist ín den
 8v,24 hymelen.” Ouch sprīchet der prophete.

9r,1 “get zu eīme hohen hertzen. so wí[rt]
 9r,2 got írhoht.” Daz dritte der hymel [ist]
 9r,3 fñel an sīme loyfe. also waren die
 9r,4 aposteln fñel zu allen tugendē. Vñ
 9r,5 daz wort gotis zu kundigende vber
 9r,6 alle die werlt. Diz sprach fente pau-lus.
 9r,7 “wer enhat sīn wort nīcht gehort
 9r,8 ia werliche ín allez ertriche gīng vñ
 9r,9 ír lut. vñ ín alle ende der erden íre wort”
 9r,10 Daz vīerde der hymel ist veste an yme
 9r,11 felber. vñ enmag nīcht keīnē vremedē
 9r,12 indrug ínphan. also waz ouch dírrē
 9r,13 apostole veste vñ stete an deme gloubē
 9r,14 also daz weder drowe noch flehe mocht
 9r,15 ín nīcht bewegen. Her ist ouch eín behuter
 9r,16 meitlicher kufcheit. wanne her
 9r,17 felber eín reīne iungvrowe waz. diz bewifete
 9r,18 her an eīme heiligen bīschoue
 9r,19 wol der do eín reīne kufch man waz.
 9r,20 Vñ hatte fente andreas gelobet zū dínen
 9r,21 vñ gekorn zu eīme aposteln. vñ
 9r,22 diz hazzete der tufel. wan er eín hezzer
 9r,23 ist aller kufchen hertzen. also sprīchet
 9r,24 fente Gregoríus. Daz die iungfrowē
 9r,25 fullen die stete besitzē. do die engele

9v,1 vñ vielen. vñ daz also vile iūgfrowen
 9v,2 dar zu hymele fullen kumen also engele
 9v,3 geuallen sīn. Der tufel entwarf
 9v,4 sīch zu eīn iūngurowen vñ quam
 9v,5 zu der dem bīshofe vñ sprach. “Heilīg
 9v,6 vater ich bite dich daz du mīn wort
 9v,7 horess mīch arme maget. wanne ich
 9v,8 von verren landen her zu dir gegāgē
 9v,9 bīn wanne bīn ich vil heilickeit von
 9v,10 dir han gehort sagen. wan ich bīn
 9v,11 eīnes kunīges tochter. vñ mīne vrūt
 9v,12 wolden mīch han gegeben zu der werlt

9v,13 vñ difen bín ich entphlohen. daz ich
 9v,14 mînen magetum behalde. vñ habe
 9v,15 gelazzen vater vñ muter. Vñ bîte dich
 9v,16 geiftlicher vater. daz du mîch wolles
 9v,17 neme zu eîner tochter vñ mîr rates.
 9v,18 vñ mîch ane wifes wie ich lebín fulle.”
 9v,19 vñ vil fwînder vñ behender wort
 9v,20 fprach fi zû deme bîfchoue zu. alfo
 9v,21 daz den bîfchhof wunderte daz fi fo
 9v,22 wîflîche rede kunde vñ fprach zu
 9v,23 ir. “Tochter mîn. alfo lange als ich
 9v,24 iz von gote gehabt mag. fo fal
 9v,25 ich dich nîcht vnder wegen lazzen.”

10r,1 vñ fprach zu ir. “Du fâlt noch *hute*
 10r,2 mît mîr ezzen.” vñ fi fprach “gerne”
 10r,3 vñ do die meſſe gefungen was. vñ
 10r,4 daz volg zu tiſche gînc. do quā fi
 10r,5 gar heiliclichen dar gegangen. do
 10r,6 fprach her. “tochter du fâlt vz mî=ner
 10r,7 ſchuzzelen mit mîr ezzē.” Si ſp^ach
 10r,8 “nein. daz volg mochte ſich ſîn ergerē”
 10r,9 Do fprach her. “Ich habe fulche lute
 10r,10 vber mîme tiſche die ſich des nîcht
 10r,11 ergeren.” Do faz fi gegen yme zû ezzene
 10r,12 vñ wart ſich zu verwene ie ſchoner
 10r,13 vñ ſchoner. vñ wart mit ſcharpfen
 10r,14 Worten valte yme zu gene vber
 10r,15 deme tiſche. alfo daz allîz daz wunderte
 10r,16 daz dar vber faz der ſchonheit
 10r,17 îres antlitzen vñ der wîſheit irre wort
 10r,18 alfo daz der bîfchhof inprant wart
 10r,19 in boſer begerunge vñ in vile bekorunge
 10r,20 zu der iungfrowen. Do quā
 10r,21 fente andreas vur daz tor alfe eîn
 10r,22 pilgerîn. vñ clopfete fere. do fprach
 10r,23 der torwarte zu dem bîfchoue. “Herre
 10r,24 do iſt ein wandernde man der were

10v,1 gerne her in. vñ iſt gar eîn erlich
 10v,2 man geſtalt.” Do fprach der bîfchhof
 10v,3 “fo laz in in.” Do fprach die iungvrowe
 10v,4 “nein. her fal aller erſt eîne vrage
 10v,5 berîchten. daz man hore ob her
 10v,6 wert fi zu ezzene des bîfchoues brot”
 10v,7 Do vrageten fi allûme wer die vrage
 10v,8 von erſt ſolde vz geben. Do fprachē
 10v,9 fi alle. “Iz enkan nîeman alfo wole

10v,10 alfe die iungfrowe." Do sprach die
 10v,11 iungvrowe. "Man fal in vagen welich
 10v,12 daz grofte wunder si daz got ie getete
 10v,13 an eime cleinen dinge vf ertriche." do
 10v,14 ging der botte vn fagete deme pilgerine
 10v,15 daz her die vrage folde berichte
 10v,16 Do sprach der pilgerin. "das grofte
 10v,17 wunder daz ist an des menschen antlitze.
 10v,18 daz alle menschen bi einander
 10v,19 weren. der enwere kein dem anderē
 10v,20 glich." Do sprach der torwarte wie
 10v,21 her die vrage entscheiden hette. do
 10v,22 lobete iz der bischof. aber die iungvrowe
 10v,23 sprach "her fal nicht her in gen
 10v,24 her fulle noch eine vrage berichten.

11r,1 man fal in vagen wo daz ertriche si
 11r,2 erhaben vber den hymel." Der torwarte
 11r,3 fagete yme die rede. der pilgerin
 11r,4 sprach. "Do xpi menscheit
 11r,5 ist irhaben vber den hymel. do ist
 11r,6 daz ertriche hoher dan der hymel"
 11r,7 Der torwarte fagete dem bischof
 11r,8 die antwerte. Der bischof sprach.
 11r,9 her were wol wirdig daz brot zu
 11r,10 ezzene vn allez daz volg daz dar
 11r,11 vmme faz. aber die iungvrowe sprach
 11r,12 "her fal noch eine vrage berichten
 11r,13 dor ane wolle wir horen ab her ein
 11r,14 wif man ist. Man fal in vragē wie
 11r,15 manige mile si von deme obersten
 11r,16 hymele wan in den grunt der helle
 11r,17 vn berichtet her des so ist her wirdig
 11r,18 des bischofes brot zu ezzene." Der
 11r,19 torwarte sprach zu deme pilgerine.
 11r,20 "Man vreget vch wie verre si von dem
 11r,21 obersten hymele biz in den grunt der
 11r,22 helle." Do sprach der pilgerin. "Sage
 11r,23 dime herren die iungvrowen die
 11r,24 gegen yme sitzet die dise vrage vz

11v,1 gibet die het den weg gemezzen wan
 11v,2 si viel von dem obersten hymele biz
 11v,3 in den grunt der helle. dorvmme mûz
 11v,4 si ewiclichen vertümet sin." Do gîg
 11v,5 der torwarte vn fagete dime herren
 11v,6 vffinbar dise wort. Do der tufel daz
 11v,7 horte do für her sinen weg vn verfwant

11v,8 mît grozzeme schreie. vnde
 11v,9 der bischof wart geware daz her betrogen
 11v,10 waz vñ lîes balde louffen daz
 11v,11 man den pilgerîn in liezze. do si dar
 11v,12 quamen do waz der pilgerîn enweg
 11v,13 do weinete der bischof fere sine. fûde.
 11v,14 Des nachtes in sime gebete wart
 11v,15 yme geoffinbaret daz iz fente andre%of
 11v,16 were der in do herloft hete. do diene
 11v,17 yme der bischof noch flizeclicher dan
 11v,18 vore. Daz wir got also eren muzzē
 11v,19 vñ den guten fente andreas. daz wir
 11v,20 der aposteln lebîn behalden muzzē
 11v,21 des helfe vns die heilige drîualdikeit
 11v,22 ameN. Sente barberen tag alfe si ftarp
 11v,23 Dife iungfrowe was so schone.
 11v,24 daz ir eigin vater begerte

12r,1 si zu nemene zu einer elichen [vrouwē]
 12r,2 vñ liez einē turn buwen dar vffe her
 12r,3 sie wolde behalden. vñ hiez zwei ven=ster
 12r,4 dar in machen. do hiez die iungvrowe
 12r,5 die werlute daz sie drî venst
 12r,6 folten machen. wan si sprach. “Ir sîn
 12r,7 drie die irluchten alle die werlt.
 12r,8 der vater vñ der sun vñ der heilige
 12r,9 geist.” Do der vater quam vñ diz sach
 12r,10 do wart her zornig. vñ erfur daz si
 12r,11 cristen waz. do ruckete her sîn swert
 12r,12 vñ wolde si han ermort. do entlief
 12r,13 sie yme vber daz velt da hutē zwen
 12r,14 hîrten irre schof. die vregete he ab
 12r,15 sie die iungfrowen icht gesehen hettē
 12r,16 der eine loynckete. aber der andere
 12r,17 wifete noch ire. vñ des schof wurden
 12r,18 zu houfchrecken. der vater begreif die
 12r,19 iungfrowen vñ einen busche do si
 12r,20 sich behalden hatte vñ nam si bi den
 12r,21 zopfen vñ fleifte si noch yme vber
 12r,22 daz velt wan in die stat. vñ furte si
 12r,23 vor den richter. vñ beschuldigete sie
 12r,24 vmme cristen glouben. der richter

12v,1 gap daz vrteil vber sie. vñ der vater
 12v,2 furte si vñ slug ir selb abe ir hou=bit.
 12v,3 vñ do her von der veme stat gîg
 12v,4 do quam ein bligze von deme hyme
 12v,5 vñ verbrante in zu aschen. Dife iungvrowe

12v,6 hatte ein gelubede von gote
 12v,7 wer iren aben vastet vñ iren tag virt
 12v,8 oder ir funderlich gebet heldet. diſe
 12v,9 mugen nicht geſterben fundern ruwe
 12v,10 vñ bichte vñ gotis lichamē. Ouch
 12v,11 feít daz bûch daz da heizzet daz paſſionale
 12v,12 von ir. daz ſie ir vater nam
 12v,13 vñ furte ſie vur den richtere marcianū.
 12v,14 der waz gefatzit von deme keífere
 12v,15 zu rome der hies maximíanus
 12v,16 vñ híes ſi die apgote ane beten. vñ
 12v,17 in opferē. do ſi des nit tun inwolde.
 12v,18 do liez her ſie flahen mít aderen vō
 12v,19 den rínderen. daz aller ir lip mít blūte
 12v,20 híne feíc. Dar nach liez her ſi burnē
 12v,21 mít gluwendē yſene. vñ mít wiſchē
 12v,22 vñ mít burnenden vackelen. daz alle
 12v,23 ir lip beſengít waz. Dar nach nam
 12v,24 her phínnen vñ liez alle íre wunden

13r,1 vornuwen vñ offenen. Dar nach nā
 13r,2 her ſie vñ liez ſie hengen an einen
 13r,3 galgen. vñ liez ir mít hēmeren ir
 13r,4 houbet zu flahen daz ir daz blut rā
 13r,5 vffe díe erden. Dar nach ſprach her
 13r,6 zu ir. “Wiltu nicht die apgote ane
 13r,7 beten vñ wilt in opferen. So wil ich
 13r,8 dich lazen pínegen mit vil merre
 13r,9 píne wanne du noch gehabet haſt.”
 13r,10 Do ſprach ſi. “Du vnreíner hunt ich
 13r,11 wil díne tufele nicht anebeten. wan
 13r,12 ſie enmogen dir noch in ſelber gehelfē”
 13r,13 Do liez her ſi vzzíehen muter nacket
 13r,14 vñ liez ſie furen durch die ſtat. Do
 13r,15 ſprach ſi. “Herre iſc xpc. Ich habe
 13r,16 mích dir geopferet. vñ du cleidiſt dē
 13r,17 hymel mít wolken vñ mít den ſternē
 13r,18 vñ daz ertriche mit den blumen vñ
 13r,19 mít deme grafe. cleide ouch mínē
 13r,20 lichamē vor díſen boſen luten daz
 13r,21 ſie in icht ſehen.” Do wart ir gegebē
 13r,22 ein cleit von deme hymele daz ſie
 13r,23 níemant bloz geſehen mochte. Dar
 13r,24 nach liez her ſie flahen mit geífelē

13v,1 durch die ſtat. vñ gebot den luten
 13v,2 daz ſi ſolden an ſi werfen mit quote
 13v,3 vnde mít ſteínen. Dar nach liez h

13v,4 ir ire brufte abe ſnyden. Dar nach
 13v,5 liez her ſi werfen in einen vinfſtē
 13v,6 kerker. Do quam vnſer herre iſc
 13v,7 xpc zu ir vñ troſte ſi vñ machte ſie
 13v,8 gefunt von allen irē wundē. Do liz
 13v,9 ſi der richter vur ſich brengen vnde
 13v,10 ſprach zu ir. “Barbara ſiheſtu wie
 13v,11 genedig dir vnſer gote ſin. wanne
 13v,12 ſie dich haben gefunt gemacht.
 13v,13 vñ du biſt ſchonre danne du ie wurdeſt.
 13v,14 Nu gedencke dīnre ſchonde vñ
 13v,15 dīner iugent vñ daz du biſt vō edelme
 13v,16 geflechte vñ ane bete die apgote
 13v,17 vñ opfere den ſo wollen wir dich
 13v,18 grozlichen eren.” Do ſp^ach ſi. “Du
 13v,19 armer tore. dīne apgote die habē
 13v,20 mīch nīcht gefunt gemachit. Iz hat
 13v,21 geton vnſer herre iſc xpc deme ich
 13v,22 mīch gegeben habe. uñ deme ſo han
 13v,23 ich mīch vertruwet.
 13v,24 vñ den ſoldeſt du billichen
 13v,25 ane beten vñ ſoldeſt in eren” do wart

14r,1 der richter zornig vñ ſprach zu ſinē
 14r,2 ratgeben. “Wie geſweige wir diſe
 14r,3 freuelen iungvrowen. vñ wie ūde
 14r,4 wir ir ledig. wanne ſie ſchendet vns
 14r,5 vñ des volkes gloubet vil mit ir.”
 14r,6 Do rieten ſie daz man ir daz houbit
 14r,7 abe ſlahen ſolde. Dar vme irfulte
 14r,8 ſie daz wort daz xpc ſp^ach. “Gip gote
 14r,9 daz ſine vñ deme keifere daz ſine.”
 14r,10 wan were da hat daz gut dirre wīlde.
 14r,11 der iſt deme keifere ſchuldig. der
 14r,12 iz aber nicht enhat der iſt dem keiſē
 14r,13 nīcht ſchuldig noch der werlde. Mā
 14r,14 wirt der werlde ledig mit zweiē
 14r,15 dīngen. antweder daz man ſie vñ
 14r,16 die fuzze trete oder in der werlde
 14r,17 blibe vñ verſme doch gut vñ ere
 14r,18 vñ alles libes gemacht oder man
 14r,19 müz der werlde enphliehen in ein
 14r,20 geiſtlich leben. aber die dar in ziehen
 14r,21 die ſint zweierleye. Die erſtē
 14r,22 varen vz der werlde mit deme
 14r,23 ſchine vñ bliben in der werlde
 14r,24 mit deme hertzen. Die anderē

- 14v,1 die tun alfe rachahel tet do sie fûr
 14v,2 vō írme vatere laban sie ftal fíne
 14v,3 apgote. vñ furte fí mît ir ín ír
 14v,4 lant. vñ alfo tûn alle die. díe
 14v,5 wertliche wífe vñ werltliche bilde
 14v,6 vñ wertliche wort. vñ forge der
 14v,7 werlde furen ín ein geiftlich lebē.
 14v,8 vñ dífe fínt zu male bofe. Aber
 14v,9 díe da geiftlichen schín tragen vñ
 14v,10 ein geiftlich hertze daz íft recht
 14v,11 geiftlich leben. Dar vme do xpc
 14v,12 quā ín capharnaum vñ die zolnē
 14v,13 quomē. do sprach her zu fente pet̃:
 14v,14 “Wer gibet hie den zol. Die vremedē
 14v,15 oder die kînder der lute.” Do sp^ach
 14v,16 petrus. “Die vremeden die geben
 14v,17 hie den zol.” Do sprach iħc. “fo fínt
 14v,18 die kîndere vrie. Glofa daz fínt
 14v,19 die die díses írdenschen gutes nít
 14v,20 begeren noch nít enwollen noch
 14v,21 nít enhaben.” Do sprach iħc zu
 14v,22 petro. “Wírf vz dínen hamen ín
 14v,23 daz mere. Der erste vícsch der dar
 14v,24 ín get deme brich vf den munt vñ

 15r,1 ním einen pfenníng dar vz vñ gíp
 15r,2 vor mích vñ vur dích.” Crifostomus
 15r,3 sprichít. alliz daz gut daz *íudas*
 15r,4 trüg. vñ daz die aposteln *hatten*
 15r,5 ín der gemeinde. des *nam* sich xpc
 15r,6 nîcht ane. her hette anders gesprochen
 15r,7 zu íudaz. “Gíp here einen
 15r,8 pfenníng daz wir gezollen.” alfo
 15r,9 en nam sich díse iungvrowe bar=bara
 15r,10 keínes gutes ane ín dírre
 15r,11 werlde. Sundern got vor stunt fie.
 15r,12 Daz wír got vñ díse iungvrowe
 15r,13 alfo eren muzzen. daz wír ane
 15r,14 ruwe vñ ane bichte vñ ane gotis
 15r,15 lichamē nymer ersterben. vñ daz
 15r,16 wir mît ir daz ewige ríche besítzē
 15r,17 Dez helfe vns der almechtige got AmeN.
 15r,18 Ez íft eine vrage
 15r,19 von deme nuwen kunge der
 15r,20 nu kunftíg íft. Ob der vate fín
 15r,21 ewig wort muge gesprechen ín
 15r,22 der fele. Díe andere vrage íft.
 15r,23 ob die fele daz ewíge wort moge

- 15r,24 enphan ín ir. S^r. Aug⁹ sprichit.
- 15v,1 in deme drícehenden buche von der
 15v,2 dríualdikeit. Daz maria vnfer vrowe
 15v,3 hatte. e. enphangen daz ewige
 15v,4 wort geiftlichen. e fie íz liplichen
 15v,5 enphinge. Vñ enwere fie nít e. mû^t
 15v,6 gewest des ewigen wortes geiftlichē
 15v,7 fi enwere nymer mer fín muter
 15v,8 worden liplichen. Aug⁹. “Maria waz
 15v,9 feliger do vone daz fi got geiftlichē
 15v,10 trug. dandaz fi ín líplichen trug
 15v,11 vñ gebar.” Si waz ouch alfe eigín
 15v,12 muter xpī noch dem ewigen worte
 15v,13 als noch dem líchame. Hír^vme do
 15v,14 maria sprach. “Sich ích die dírne gotis.”
 15v,15 “Sich” daz meínet eín vornunftēde
 15v,16 werg daz fie hatte ín den worte des
 15v,17 engels vñ ín der sehunge dírne geburt.
 15v,18 “Ich” daz meínet eíne lutere gelazēheit
 15v,19 gote vñ finer gewalt. “Dírne” daz
 15v,20 meínet íre tieffen otmutikeit die
 15v,21 fie hatte sich zu bougene vnder
 15v,22 gotliche herfschaft. alfo sprichit
 15v,23 Bñhardus. “Hette maria íe gefehē
 15v,24 an iren schuch wíe er ir gestanden
- 16r,1 hette. fie en^we nymer gotis mu^t
 16r,2 worden.” do fi die dru wort ges^pach.
 16r,3 do waz got mensche vñ mensche
 16r,4 got in irme libe. Ir fullet merckē
 16r,5 vier ding die xpō gegeben worden
 16r,6 infiner muter libe. Daz erste daz
 16r,7 er erkante alle die dīng die got íe
 16r,8 getet vñ tun wil ín zit vñ ín ewikeit
 16r,9 Daz andere daz her irkante alle
 16r,10 die gnade vñ alle die heímlichkeít
 16r,11 vñ alle die heilikeit. vñ alle díe
 16r,12 ínnekeit die alle menschen mit
 16r,13 gote immerme gehabt solten
 16r,14 vñ got mít ín. Daz dritte daz
 16r,15 in xpī naturen waren gesámēt
 16r,16 alle kunste díe íe erdocht wordē
 16r,17 oder immer mer erdacht fullen
 16r,18 werden. Der erste mensche adam
 16r,19 der hatte alle kunste vor dem valle
 16r,20 vñ hette alle hantwerg gekunt
 16r,21 ane lernen. Aber edellicher stúden

16r,22 sie in xpo als in deme ersten vr=sprunge.

16r,23 In disen drin bekent=nissen.

16r,24 ennam her weder zu noch

16v,1 abe. "Daz vierde bekentnisse hat her

16v,2 noch der finlichkeit. noch der nam

16v,3 her zu." sprichit meister thomas.

16v,4 "alse die vzzern krefte wuchsen an dē

16v,5 licham. also guzzen sich die innerē

16v,6 crefte vz in die sinne." dor vmme w

16v,7 her der beste meister gewesen oder

16v,8 schríber der ie vf ertriche quā. also

16v,9 quā gebougek worden sine vzzere

16v,10 krefte von dem vber guzze der innwendegen

16v,11 crefte. Ein meister

16v,12 vreget wan daz ewige wort werde

16v,13 geborn in der fele. weliche craft in

16v,14 der fele iz zu aller ersten geware

16v,15 werde oder gefule. er sprichit ez

16v,16 si vernunft. Ein ander meister

16v,17 sprichit. ez si der vrie wille. Aber

16v,18 ich spreche. ez ist gehugnisse. wāne

16v,19 swaz geoffinbaret sal werden in d

16v,20 fele. daz offinbart sich in bilden.

16v,21 vn dise bilde nimet daz gehugnisse

16v,22 vn gibet sie der vernunft. vn die

16v,23 vernunft reichet ez vort dem willē.

16v,24 vn alfus wirt iz getragen gemeinlich

17r,1 in die fele. Ougit aber daz ewige

17r,2 wort in liechte. so bekennet iz die

17r,3 vornunft. alrehte. daz got in vns

17r,4 geborn werde vn wir in yme. Des

17r,5 helffe vns got amen. Sancte nicolaus tac

17r,6 Difer heilige ist zu lobene

17r,7 vme vil sache. Daz erste daz

17r,8 her stunt in deme vasse alleine. do

17r,9 man in inne toufte. Daz andere

17r,10 daz her zwir vastete in der wochen

17r,11 diewile her waz vnder deme fuge

17r,12 finer muter. als an der mittewochē

17r,13 vn an dem vritage foug her nicht

17r,14 me danne eins zu mitteme tage.

17r,15 Daz dritte man lobet in vme milde=keit.

17r,16 wanne her verkoufte allez sin

17r,17 veterlich erbe vn gab iz durch got.

17r,18 Sunderlichen erlofte er drie iungvrowen

17r,19 die ir vater wolde geben zu

17r,20 vnkufchen dīngen. den warf her
 17r,21 des nachtes golt īn īr hus daz fīe
 17r,22 erliche beſtatet worden. Daz vierte
 17r,23 man lobet an yme fīne otmutikeit
 17r,24 wan her ſich vnwīrdig duchte des

17v,1 biſtumes. wan her wolde do vone
 17v,2 entrunnē fīn. zu deme funften male
 17v,3 lobet man īn vme fīne magetliche
 17v,4 kufcheit. wan do er herſtarp. do
 17v,5 vloz vz fīme lichame olei. vñ tut
 17v,6 noch hute diſ tages. Von fīnē zeichē
 17v,7 wil ich nīcht me ſagen. wan iz fīn
 17v,8 die wende vol gemalt vñ die blīnden
 17v,9 ſingens vf der ſtrazzen. Sunder ich
 17v,10 mache eine vrage welich die geiſte
 17v,11 fīn oder die ſele d%ie der vater von
 17v,12 hymelrīche hir zu nemen wil. daz
 17v,13 ſi fīn ewig wort geiſtlichen mīt
 17v,14 yme gebern fullen. Ein gloſe ſp̃chit
 17v,15 ſie fullen heīzzen marīa. wan daz
 17v,16 ſp̃chit als vile als ein vrowe wan
 17v,17 vrowen vñ herrē gen mīt grozzē
 17v,18 dīngen vme vñ bekūmern ſich nit
 17v,19 mīt cleīnen dīngen. alſo fullen diſe
 17v,20 geiſte ſich bekūmeren mīt grozzē
 17v,21 ewigen dīngen. vñ fullen verſmet
 17v,22 haben alle lipliche dīng die doch
 17v,23 cleīne fīn. Ein ander gloſe ſp̃richit
 17v,24 daz den prieſteren waz geboten īn

18r,1 der alden. e. Daz ſi nīcht keīne *vrouwen*
 18r,2 ſolden nemē ſi enwere ein iūg=vrowe.
 18r,3 Sente Aug⁹ ſp̃chit. daz diſe
 18r,4 geiſte fullē alle iūng vrowen fīn
 18r,5 antweder an deme lichamē oder
 18r,6 an deme geiſte. wan got deme gei=ſte
 18r,7 vergibet buzze vñ funde. vnde
 18r,8 ſetzet īn īn vollekūmen luterkeit.
 18r,9 ſo iſt der geiſt iūngvrowe. wen
 18r,10 er aber beheldet īn meitlicher kufc=heit.
 18r,11 ſo iſt her aber iūngvrowe.
 18r,12 diſe iūngvrowe enſolde nīcht ver=lazzen
 18r,13 fīn. noch verworfen von
 18r,14 keīnen manne. Eteliche lute ver=wirfet
 18r,15 die welrt vñ wil īr nīcht.
 18r,16 vñ ſie weren doch gerne mit der
 18r,17 werlde. vñ diſer lute enachtet got

18r,18 nicht. Ander lute lazzen die werlt.
 18r,19 vñ die werlt hanget ín vaſte zu.
 18r,20 diſe lute nímet got hír zu do her
 18r,21 geberen ſal ſín ewig wort. Die
 18r,22 dritte gloſe ſpricht. daz diſe lute
 18r,23 haben vier ſtucke an ín. Daz erſte
 18r,24 ſtucke iſt bezeichent bi hern ſymeone

18v,1 der in deme geiſte quam ín
 18v,2 den tempel vñ nam [Chriſtum] ín ſine arme.
 18v,3 vñ méinet einē menſchen der kuntſchaft
 18v,4 hat aller geiſtlichen vbungē
 18v,5 vñ aller geiſtlicher wercken. vnde
 18v,6 der wol mogent iſt zu tune ane
 18v,7 widerſtrit. Daz ander ſtucke iſt
 18v,8 bezeichent bi ſente iohanſe der
 18v,9 vnfern herren toufte. vñ bedutet
 18v,10 luter abe geſcheidenheit dirre lute
 18v,11 von aller dírrer werlde. vñ von
 18v,12 gebrechlichkeit dírrer dinge. wan
 18v,13 íohans gíng ín die wuſtē do er
 18v,14 achte iar alt waz. daz her tegeliche
 18v,15 funde vermide. Daz dritte ſtucke
 18v,16 iſt bezeichent bi iohanſe ewangelíſten
 18v,17 der da entlíef vf der bruſt
 18v,18 vnſers herren. vñ méinet eine fuze
 18v,19 fenſtmütikeit des menſchen. die
 18v,20 vnberuret blibet vñ vnbetrubet
 18v,21 von allen wider wertigen dingen.
 18v,22 Ez méinet ouch eine luter ver=ſtentníſſe
 18v,23 daz diſe lute fullē habē
 18v,24 von gotlicher warheit vñ vō ewigē

19r,1 fachen vñ ín der gnade gotís [bekliben]
 19r,2 vñ gewurcelet ſín. Daz vierde [ſtucke]
 19r,3 iſt bedutet bi ioſepe der diſes kinde
 19r,4 pleger vñ huter waz vñ ſiner muter
 19r,5 vñ méinet daz diſe lute fullē getru=we
 19r,6 huter ſín gotliches gutes ín irre
 19r,7 Sele vñ ín iren funf ſinne von buze.
 19r,8 Ein meiſter ſpíchet. “wer wol behút
 19r,9 iſt ſiner funf ſinne vō buzzen der
 19r,10 iſt ouch wol behut ſines hertzen
 19r,11 vō bínnen.” Ioſeph dutet ouch ein
 19r,12 wazender odereín gerender. vnde
 19r,13 méinet daz diſe geiſte fullē gewahzē
 19r,14 ſín ín die hohe aller tugende vñ
 19r,15 fullen gernde ſín des ewigen wor=tís

19r,16 vber alle ding. vñ fullē die ſchal=keit
 19r,17 der nature abe geleget han
 19r,18 zu male alfo ſprach x̄pc. “Wer in
 19r,19 dem mīneſten vngetruwe iſt daz
 19r,20 ſin iſt. Wer wolde deme glouben
 19r,21 daz her getruwe were in grozzē
 19r,22 dīngen die ſin nīcht enſin.” Diz
 19r,23 ſint die geiſte die der vater da zu
 19r,24 nīmet daz ſi ſin ewig wort mīt

19v,1 yme geberen. ſie vō gnaden vñ h̄
 19v,2 von naturen. Iz iſt ein vrage ob
 19v,3 kein creature ſi in hymel oder in
 19v,4 erden die der ſele gehelfen muge
 19v,5 oder ſie bereiten muge. daz daz
 19v,6 ewige wort in ir geboren werde.
 19v,7 Ir fult wizzen daz die heiligen engele
 19v,8 vñ die heilige ſchrift. vñ die
 19v,9 heiligen lerer. die munderē wol
 19v,10 die ſele vñ erwecken ſie. vñ manē
 19v,11 ſie dar zu daz ſie ſich bereiten zu
 19v,12 enphahene. daz ewige wort. aber
 19v,13 da got geborn ſal werden in der
 19v,14 ſele. Do mūz her yme die ſtat ſelb
 19v,15 bereiten. vñ die creature hat wol
 19v,16 ein dienſthaftig werg da zu. nīcht
 19v,17 ein bereitende werg. Hie wollē
 19v,18 wir diſe collacien lazzen. Bittēt
 19v,19 got vor vns. AmeN.

89v,1 do furen kouflute durch den walt
 89v,2 di bat her daz ſi yme ein wenic
 89v,3 kornis geben. vñ ſi brachten
 89v,4 yme en wenic kornis vñ daz
 89v,5 ſewite her vñ zuhant quamen
 89v,6 andere brudere zv yme. alfo
 89v,7 daz ir vile wart. wan di ein fidele
 89v,8 ſint. ein begīnnen vñ ein materie
 89v,9 aller ordene. alſe ſprichit fente
 89v,10 gregorius. “daz aller ſchoneſte
 89v,11 vñ daz aller luterſte. vñ daz
 89v,12 aller beſte in der heiligen crīſtēheit
 89v,13 daz ſint di einfidele vñ di
 89v,14 clufenere geweſt.” Sante anthonius
 89v,15 vloch di menie. vñ machte
 89v,16 ſine clufen verre von den andēn
 89v,17 in den walt vñ hatte einen bru=der
 89v,18 vor yme der yme ſayte wan

89v,19 ein vremede mensche quam
 89v,20 vñ mit yme reden wolde. fo
 89v,21 vregete in anthonius weder
 89v,22 iz were ein mensche von egyptē
 89v,23 oder ein mensche von iherlīm
 89v,24 Do fagete her iz yme vñ mit

90r,1 deme fchowenden menschen *re=dete*
 90r,2 fante anthonius also *lange*
 90r,3 also her wolde vñ also her fin
 90r,4 begerte. aber mit deme wircken
 90r,5 den menschen recte her kurtze
 90r,6 wile. vñ ernsthafte rede vñ nut=ze
 90r,7 lere vñ in deme manden ei=nes
 90r,8 so famenten sich alle die
 90r,9 clufenere die in dem walde wa=ren.
 90r,10 vñ in deme lande so satzete
 90r,11 her sich vnder fi vñ fagete in vō
 90r,12 gote. daz beste daz yme got gap
 90r,13 vō heiligem lebene vñ von inni=geme
 90r,14 lebene. vñ diz schal vz
 90r,15 also wite di lant waren. also
 90r,16 daz der babist vñ der keiser zu
 90r,17 yme fanten. vñ baten in daz
 90r,18 her in lize schriben etewaz do
 90r,19 vone ir leben gebezzert wurde.
 90r,20 vñ diz tet her. Man lifet daz
 90r,21 ein herre waz der wolde varen
 90r,22 zu fante iacobo zu kumpastelle
 90r,23 vñ do her wol hundert mile
 90r,24 gezogete. do machte her nit

90v,1 furbaz vor vrluge vñ vor libes
 90v,2 not. do folde her in eine kirchen
 90v,3 gen. do faz ein cruppel vore der
 90v,4 hatte weder hende noch fuze. do
 90v,5 dachte dirre herre. "so ich mine
 90v,6 vart nicht vollenden mac. so
 90v,7 wil ich disen cruppel nemen vñ
 90v,8 wil in heim furen vñ wil yme
 90v,9 dienen diwile ich lebe." vñ der
 90v,10 crupel meinete iz were yme
 90v,11 fere lip. vñ her nam in vñ furte
 90v,12 in vñ trug in heim. vñ diene
 90v,13 yme fyben iar. in alle den dingē
 90v,14 der her dorfte. vñ wolde iz nymāne
 90v,15 lazen tun. Vñ diz hazzete d
 90v,16 tufel vñ fur in den crupel vnde

90v,17 fchalt den herren also fere. vñ
 90v,18 sprach "waz du tuft an mir díz
 90v,19 ist allez verlorn. vñ dv weníst díne
 90v,20 fvnde mít mir buzzen. vñ du bíft
 90v,21 des tufels also du gest." do dachte
 90v,22 yme der herre gar leide. vñ nam
 90v,23 difen crupel vffe eín fchyf vñ
 90v,24 furte ín wol dri hundert míle

91r,1 vñ nam den do ín einen corp vñ
 91r,2 trug ín vffe fyne halfe wandaz
 91r,3 her quam zv fanto anthonio
 91r,4 vñ satzete sich vur den ftul dar
 91r,5 vffeher predien folde. Do fante
 91r,6 anthonius quam vñ gefach den
 91r,7 herren vñ den crupel. do sprach
 91r,8 her zu dem herren. "Cyprianus
 91r,9 waz tuftu hie." wanne also waz
 91r,10 fin name. Do sprach der herre.
 91r,11 "Vater anthonius. wer dir minē
 91r,12 namen hat gefait. der hat dir
 91r,13 gefaget waz ich hie ty schaffe."
 91r,14 Do her geprediet hatte. do vertreip
 91r,15 her den tufel von deme crupel.
 91r,16 vñ schalt den tufel fere vñ
 91r,17 sprach. "wie getortest du verfmehe
 91r,18 die edelen werg dínes herren.
 91r,19 do mitte her felic werden sal." vñ
 91r,20 lerte ouch den herren vñ sprach.
 91r,21 "Wer do blibet bíz an daz ende d
 91r,22 wirt felic." vñ sprach. "iz ist vme
 91r,23 einen geistlichen menschen. also
 91r,24 der do fwymmet gen eyne flízēdē

91v,1 wazzere. fwanne der di hende zv yme
 91v,2 zuhet so vlufit her hínderwart
 91v,3 also ist iz ín deme geistlichen le
 91v,4 lebene. der mensche muz antweđ
 91v,5 vorder oder hínderwart gen."
 91v,6 also lerete her difen crupel vñ
 91v,7 difen herren. daz si beide quamen
 91v,8 zv dem ewígen lebíne. Ir
 91v,9 fult wízzen daz díre heilige anthonius
 91v,10 wart eín apt ín eíme
 91v,11 clostere. Vñ h gedachte der worte.
 91v,12 daz ín vnser herre wolde
 91v,13 groz machen ín der crístenheít
 91v,14 vñ do her sterben folde. do nam

91v,15 he zwene finer iungeren. di h̄
 91v,16 aller libeft hatte. di muften yme
 91v,17 fweren vffe den heiligen daz fi
 91v,18 finen lichamē verfurten heymelichen
 91v,19 vñ in begruben. do her
 91v,20 fi iz gehiez vñ her ftarp. vñ
 91v,21 di iungeren namen den licham
 91v,22 vñ furten in vber daz mer
 91v,23 wol drihundert mīle. vnde
 91v,24 begruben in do in einer infulē

92r,1 vnder einer ſchonen buch[en] [vñ]
 92r,2 do lac her vile iare verbor[gen]
 92r,3 Aber vnfer herre offinbarte eime
 92r,4 heiligen apte vñ eime biſchoue
 92r,5 daz fi den lichamē holen folden
 92r,6 vñ fi ſatzten ſich vf ein ſchif vñ
 92r,7 furen vf daz mer. vñ nach gotis
 92r,8 anewifunge ſo funden fi den lichā
 92r,9 vñ leiten in in ein ſchif vñ furē
 92r,10 wider gen dem lande. vñ do lag
 92r,11 ein groz berc in dem mere. der
 92r,12 rouchete vñ brante alzumale
 92r,13 vñ vz dem berge liefen vil tufele
 92r,14 di waren ſwartz alfe ein mor
 92r,15 vñ wolden daz ſchif ertrenket
 92r,16 haben. vñ wurfen nach den
 92r,17 herren in deme ſchiffe mit gluwenden
 92r,18 ſechen. vñ mit gluwendē
 92r,19 ſcharen. aber der heilige lichā
 92r,20 ſante antonius geſtatete nicht
 92r,21 daz in icht wurre. Darvmme
 92r,22 ſchribet man daz her gewalt habe
 92r,23 vber daz hellifche fuer. Diz predigete
 92r,24 bruder Gerhart von ft[er]ren gazzen

92v,1 zv kolne in deme cloſtere
 92v,2 zu ſente anthonius. waz
 92v,3 dirre lerer vor geſchriben iſt in
 92v,4 dyſeme buche. daz ſint antweđ
 92v,5 meiſter pfaffen oder ſint leſemeiſtere
 92v,6 vñ ir kein iſt. her habe ganze
 92v,7 prediate in diſem buche. die
 92v,8 her geſprochen hat. vñ ſint dar
 92v,9 vme her in gefatzit. daz ymāt
 92v,10 wene. daz iz von eygeme finne
 92v,11 gerichtet ſi. Got antwurte mīner
 92v,12 meinunge alle zit. Bittent got

92v,13 daz wîr difen heiligen fante anthonium
 92v,14 also eren muzen daz
 92v,15 her vns beschirme vor deme
 92v,16 hellefchen fure. vñ daz wîr zu
 92v,17 yme komen in daz ewige leben
 92v,18 AmeN. *Sente priscen tag alle sie starp.*
 92v,19 Dife iucvrowe
 92v,20 waz geborn von rome
 92v,21 von den edelsten romern. Vñ
 92v,22 si wart cristen. si waz iug von
 92v,23 iaren dricen iar alt. wife von
 92v,24 sinnen vñ zuchtig von wanderuge

93r,1 vñ vollekomen an tugenden. Sie
 93r,2 wart vor meldit daz si cristen wê
 93r,3 Vñ si ver iach iz offenberlichen vñ
 93r,4 si wart gefurt vur den keiser zv
 93r,5 rome vñ wart yme geantwurtet
 93r,6 der hiez nyclaufus. vñ der sprach
 93r,7 si ane warvme si ane bette einen
 93r,8 gecrugeten got daz di romere
 93r,9 verboten hetten. Do sprach sie
 93r,10 "ich anebete xpm ihm. der mich
 93r,11 erlost hat mit fyne tode." Do sp^ach
 93r,12 der keyser. "du falt anebetin vn^f
 93r,13 aptgote ader du falt sterben."
 93r,14 Do liez her si furen zu eime tem=pele
 93r,15 do der romer apgot inne stut
 93r,16 Do si dar quam. do begunde sie
 93r,17 zv betene. do vil der tempel dar
 93r,18 nyder vñ zv fluk den apgot zvmale.
 93r,19 vñ totite di pristere der
 93r,20 apgote. vñ fluc vil hundert zu tode
 93r,21 der heiden. Do wart der keiser
 93r,22 zornic. vñ wolde wenē si tete iz
 93r,23 mit zoubernizze. vñ liz si befuche
 93r,24 ab si icht bi ir hette von zoubernize

93v,1 vñ liz ir daz hor abe fniden abe
 93v,2 di craft lege in den locken. Do sp^ach
 93v,3 si. "Ich entu iz nicht mit zobernize
 93v,4 xpc gotis fvn der tut diz." Do beualch
 93v,5 her sinen knechten daz si die iunc=vrowen
 93v,6 flugen mit geifelen vnde
 93v,7 mit befemen daz alle ir lip mit
 93v,8 blute hyne feig. Dar nach leite
 93v,9 her si in einen dinstern kerker. vñ
 93v,10 do quamen di heiligen engele mit

93v,11 grozeme lichte vñ troften fī vnde
 93v,12 machten fī gefunt. vñ di hutere
 93v,13 des kerkers waren di felben di fī
 93v,14 gegeifelt hatten. vñ di horten vñ
 93v,15 fāhen daz prīſca redete mit den
 93v,16 heiligen engelen. do liz fī der keifer
 93v,17 wider vur ſich furen vñ ſprach zv
 93v,18 ir. “Wie haſt du nv dich bedacht.
 93v,19 wilt du anebeten vnſer apgote oð
 93v,20 wilt du ſterben mit der marter.”
 93v,21 Do ſprach fī. “Wo ſint die gote di
 93v,22 ich anebeten ſal.” do furte her ſie
 93v,23 zu eīme anderen tempele do eīn
 93v,24 apgot īnne ſtunt. Do fī vur den

94r,1 tempil quam do tet fī daz cruce
 94r,2 vor ſich vñ vber den tempel. do
 94r,3 quam eīn grozer dvnre vñ hagel
 94r,4 vñ blicze vñ zuſlugen den tempil
 94r,5 alzvmale vñ di apgote dīnne. Do
 94r,6 wart der keifer fere zorníc vñ ge=bot
 94r,7 ſinen knechten. daz fī yſerīne
 94r,8 kammen nemen vñ rīzzen ir ir
 94r,9 vleifc von yrme líbe. alſo daz
 94r,10 man ſehe ir gebeīne an iren ar=men
 94r,11 vñ ir rīppe an irme líbe.
 94r,12 Dar nach liz her fī werfīn vur
 94r,13 di lewen vñ vor di grymmen tīr.
 94r,14 daz fī ſie frezzen. do enwolden ſie
 94r,15 di tyer nicht ezzen. do gebot her
 94r,16 ſinen knechten daz fī ſie beguzzē
 94r,17 mīt fiedeneme ſmaltze vñ mīt
 94r,18 oley vñ mīt blyge. vñ diz enſchatte
 94r,19 ir nīchtis nīcht. Do wart der keifer
 94r,20 fere zorníc vñ ſprach zu den
 94r,21 knechten daz fī ir daz vleifch zvmale
 94r,22 abe ziehen mīt den kammen.
 94r,23 Do verlammeten der knechte
 94r,24 arme. daz fī ir nīcht geregenen

94v,1 mochten. Do wart der keyfer gar
 94v,2 zorníc vñ liz di iungvrowen ne=men
 94v,3 vñ liz fī ſtozzen īn eīnen tempel
 94v,4 der apgote daz fī da hungers
 94v,5 ſtorbe. vñ liz fī darīnne lange
 94v,6 tage. Vñ do her wonde daz fī tot
 94v,7 were do floz her den tempil vf vñ
 94v,8 vant di iuncvrowen gefunt vñ

94v,9 vřísch. aber di apgote des tempels [den]
 94v,10 hatte fi allen den hals gebrochen
 94v,11 Vñ do wart der keyfer noch zorní=ger
 94v,12 vñ sprach zu finen ratgeben.
 94v,13 “wie werde wır gelofet dírrre iung=vrowen
 94v,14 mít eren. wır geben daz
 94v,15 vrteil vber fi vñ toten fi mít deme
 94v,16 fwerte.” Vñ man furte fi an die
 94v,17 vemeřtat vñ fluc ír abe daz houbit.
 94v,18 Vñ die criftenen lute von
 94v,19 rome di namen difen licham heimelichen.
 94v,20 vñ begruben ín mít
 94v,21 grozen eren. vñ buweten dar
 94v,22 vber eíne fchone kirchen. alfo
 94v,23 nam dife iungvrowe ír ende.
 94v,24 Bítten wır fi. daz sie vns ire heilige

95r,1 marter mitte teile vñ vnřer
 95r,2 vorřprecherín fi gen dem almech=tigen
 95r,3 gote. **Fabíanus vñ Seba=řtíanus tag**
 95r,4 Man beget
 95r,5 hute zweier grozen mer=terer
 95r,6 tag. der eíne waz eín romer
 95r,7 der ander waz von meylan. Fabia=nus
 95r,8 der waz eín romer vñ wart
 95r,9 getotit von eyne keyfer der hiz
 95r,10 decíus. aber Sebařtíanus waz vō
 95r,11 meylan. der wart getotet von eíme
 95r,12 keyfer der hiez dyoclecianus. Dife
 95r,13 erberen mertererer ligen vor der
 95r,14 řtat zu rome wol eíne míle weges
 95r,15 do man vz get zu der pforten zu
 95r,16 řanto paulo. vñ ířt eín erber clořter.
 95r,17 vñ heizet zu řancto řebařtíano
 95r,18 vñ mít ín ligen begraben wol fyben
 95r,19 tufent merterer. Dar vmme
 95r,20 hat der babířt gegebín aplaz aller
 95r,21 řvnde zv dem řelben clořtere an
 95r,22 den vier funtagen ín dem meygē
 95r,23 alfo řtet gefchřiben ín der kírchē
 95r,24 obe deme hohen altare. “Diz ířt

95v,1 eín pforte des hymelis. vñ eín vor=gebunge
 95v,2 aller řvnde.” vñ do řtet
 95v,3 ouch der erřte altar der ie gebuwet
 95v,4 wart ín der crířtenheit. wan wol
 95v,5 dri mílen lanc vñ breit ířt iz allez
 95v,6 írholert do díe criftenlute ínne won=ten

95v,7 verborgen vor den heiden. vñ
 95v,8 wer zv difeme altar fol. der muz
 95v,9 wol eine mîle gen vnder der erden
 95v,10 oder ein weníc mînn̄er. Fabianus
 95v,11 der waz ein herre von rome. vñ
 95v,12 iz gefchach daz der babift ftarp vñ
 95v,13 di prelaten fameneten ſich vnde
 95v,14 wolden kîefen einen andên babift.
 95v,15 Do gînc dîrre herre dare vñ
 95v,16 wolde zu ſehen wer do babift wurde.
 95v,17 Do quam eine wizze tube
 95v,18 vñ ſatzte ſich vf ſîn houbit vnde
 95v,19 zeichent in vor allen den luten
 95v,20 daz her babift werden folde. do
 95v,21 wart her babift. vñ lebite drîcen
 95v,22 iar an dem babiftume. Do lîz
 95v,23 in decius der keifer vâhen. vnde
 95v,24 ſprach in ane vme den glouben.

96r,1 vñ do her nîcht di apgote wolde
 96r,2 anebeten vñ in opferen. do liez
 96r,3 her yme ſîn houbit abe ſlahen
 96r,4 aber ſebaftianus der waz ein rich̄t
 96r,5 vñ waz heymlichen crîften. vñ
 96r,6 truc doch cleyder ane alſe ein
 96r,7 heyden. Dyoclecianus liez zwene
 96r,8 vâhen. marcum vñ marcellianū
 96r,9 vñ ſprach ſi ane vmme den glou=ben.
 96r,10 vñ diz waren zwene erbere
 96r,11 iunge man. Do her ſi nîcht
 96r,12 beweichen kvnde. do geſtatte h̄
 96r,13 daz ir muter quam vñ vor ſie
 96r,14 vñ reiz iren ſleyger von irme
 96r,15 houbite vñ ire cleider von irme
 96r,16 libe. Dar nach ſo quâ zu in ir
 96r,17 eigen vater vñ ſprach zu in.
 96r,18 “Mîn troſt vñ daz lîcht mîner
 96r,19 ougen weme lazit ir mîch.”
 96r,20 vñ dar nach quamen ire hufvrowen
 96r,21 vñ ire kînder. vñ baten
 96r,22 ſi mît grozen vlehen. vñ hattē
 96r,23 groz iam̄er. in daz ſi ſich kertē
 96r,24 von deme glouben. vñ von difen

96v,1 worten. vñ von difen geberden ſo
 96v,2 wurden ſi en weníc geneiget vō
 96v,3 deme glouben. do quam ſebafti=anus
 96v,4 vñ ſprach ſterckîte ſi vñ

- 96v,5 sprach. "Ir erbern rittere xpi.
 96v,6 nicht enlazit vch verdríezzen
 96v,7 der kurtzheit difes lebenes vñ
 96v,8 nicht verlifet vwere cronen." mit
 96v,9 difen Worten vñ mit anderen Worten
 96v,10 sterckete her si daz si bliben
 96v,11 in deme glouben. Do liez her
 96v,12 si hengen an zwei holtzer. vñ
 96v,13 liz si durch stechen mit speren.
 96v,14 also gaben si vf ire felen. Do waz
 96v,15 ein vrowe da di waz stvmme
 96v,16 di hatte einen man der hiez
 96v,17 nicostratus. Dife vrowe bat
 96v,18 sebastianum. vñ dute yme daz
 96v,19 her si sprechende machte in dem
 96v,20 namen vnser herren ihu xpi.
 96v,21 vñ her machte si sprechende vñ
 96v,22 toufte si vñ iren wirt. vnde
 96v,23 bekarte wol zwei tusent volkes.
 96v,24 do waz ein herre der waz fyech.
- 97r,1 vñ bat sebastianum daz h in ge=funf
 97r,2 machte. vñ her sprach.
 97r,3 "Salt du gefunt werden. so mußt
 97r,4 du cristen glouben an dich ne=men.
 97r,5 vñ mußt di apgote alle
 97r,6 brechen." Do sprach der herre
 97r,7 "gerne. ich wil mine knechte vz
 97r,8 fenden daz si sie brechen." Do
 97r,9 sprach sebastianus. "ich wil sie
 97r,10 selber brechen." vñ her brach zwei
 97r,11 hundert apgote. vñ der herre
 97r,12 wart nicht gefunt. vñ sprach zu
 97r,13 sancto sebastiano. "Nv haft du
 97r,14 di apgote gebrochen vñ ich bin
 97r,15 noch nicht gefunt worden." Do
 97r,16 sprach sebastianus. "daz ist do
 97r,17 vone. antfweder du haft me
 97r,18 apgote. oder du haft nicht rechten
 97r,19 cristen glouben. enphangen."
 97r,20 Do hatte der herre ein schone
 97r,21 gemalt hus mit silber vñ mit
 97r,22 golde. vñ mit edelme gesteine
 97r,23 daz muhte her lazen brechen
 97r,24 wolde her gefunt werden. Do
- 97v,1 sprach der fvn des herren zu sebastiano
 97v,2 vñ zv policarpo fyne

- 97v,3 gefellen. "ich wil zwene ofene
 97v,4 lazen eíten daz fi gluwen. vnde
 97v,5 wanne daz hus gebrochen wírt
 97v,6 vñ wírt mín vater nícht gefunt
 97v,7 fo wil ich vch beide dar ín werfen
 97v,8 vñ wil vch verburnen." Do sp^ach
 97v,9 sebastianus "daz fal gefchen." vñ
 97v,10 do daz hus gebrochen wart do
 97v,11 wart der herre gefunt. vñ toufte
 97v,12 ín vñ fínen fvn. vñ ouch eín
 97v,13 anderen herren der hiez tyburchus.
 97v,14 Do daz der keyser vernam
 97v,15 dyocletianus do liz her
 97v,16 sebastianum vahan. vñ líz ín fûrē
 97v,17 vffe daz velt vñ satzete ín zu eí=me
 97v,18 zile fíner schutzen daz fie
 97v,19 ín ín schuzzen alfe vil phyle daz
 97v,20 eíner fteckete an deme anderen.
 97v,21 vñ do fi diz getaten. do gíngen
 97v,22 fi enweg vñ lizen ín ligen vur
 97v,23 tot. Do waz eín cristen vrowe
 97v,24 do die írquicketen. vñ her wart

 98r,1 zvhant gefunt vñ gíng vur
 98r,2 di greden do di ríchter her abe.
 98r,3 gíngen vñ der keiser vñ strafete
 98r,4 fi. Do sprach der keiser. "bíst du
 98r,5 daz sebastianus. den wír mît
 98r,6 phylen lizen erfchiezen vffe dem
 98r,7 velde." "Darvmme hat mích got
 98r,8 gefunt gemachit daz ich vch stra=fen
 98r,9 fal vme vwere vngerechtikeit."
 98r,10 Do vingen fi ín vñ furten ín ín
 98r,11 daz palacium. vñ lizen ín flahē
 98r,12 also lange wandaz her fíne fele
 98r,13 vf gap. Diz ist daz leben difes
 98r,14 heiligen. nach eíner kurtzen
 98r,15 fvmmen. Daz wír mît yme kum=men
 98r,16 zu dem ewigen lebene des
 98r,17 helfe vns got allen gemeíne
 98r,18 ameN. **Sente agneten tag**
 98r,19 Man beget hute fante agneten
 98r,20 tag der heiligen iung=vrowen.
 98r,21 Von der schribet fante
 98r,22 ambrosius. daz fi gemarteret
 98r,23 wart ín deme dricenden iare.
 98r,24 fi waz iung von iaren. vñ alt

98v,1 von gemute vñ edel von geburt.
 98v,2 wanne fi waz ein romerín vñ fchone
 98v,3 von líchamen. vñ wol geordent
 98v,4 von fitten. vñ wífe ín dem heiligē
 98v,5 geifte. Iz waz ein gewonheit daz megede
 98v,6 vñ knechte gíngen míteinanđ
 98v,7 zu fchulen diwile fi waren vnder
 98v,8 drítzen íaren. do fante agnete
 98v,9 gíng von der fchule do wart ír
 98v,10 gewar des richters fvn von rome
 98v,11 vñ wart zu ír geneiget mít liebe
 98v,12 vñ nam gar edel cleinote vñ der
 98v,13 vile. vñ bot fi der iungvrowen
 98v,14 vñ verfuchte ob her fi zu yme
 98v,15 geneigen kunde. aber agnete
 98v,16 fprach. “Iungelínc ich wil nít
 98v,17 díner gabe. wan ein ander líp ha=ber
 98v,18 hat dich vor kvmen. vñ deme
 98v,19 habe ich mích vertruwet.” do wonte
 98v,20 der iungelíng daz di cleínoter
 98v,21 zu cleíne weren vñ nam vil rícher
 98v,22 gabe vñ bot fi ír. Do fprach ag=neta.
 98v,23 “Gang von mír du fúrungē
 98v,24 der funden vñ du fpífe des todes

99r,1 vñ du gesteltníffe des víndes.
 99r,2 wan ich habe mích vertruwen
 99r,3 eíme andere der verre edeler íft
 99r,4 wanne du. her hat míne wangē
 99r,5 gezieret mit fynem blute. vñ
 99r,6 ich han huníg vñ mílch gefogē
 99r,7 vz fíme munde.” Do vregete der
 99r,8 iungelínc wer der were der álfo
 99r,9 edel íft. Do fprach agneta. “fage
 99r,10 ich dír von fíner geburt. fo ge=wan
 99r,11 fín vater nie kéine vrowē
 99r,12 noch fín muter nie kéinen mā.
 99r,13 fage ich dir von fyne ríchtume
 99r,14 fo hat her di horde aller ríchtu=me
 99r,15 vnder yme. Sage ich dír
 99r,16 von fíner fchone. fo wundert
 99r,17 fích hymel vñ erde vñ alle enge=le.
 99r,18 Sage ich dír von fíner gewalt
 99r,19 fo dienen yme alle engele.” Do
 99r,20 der iungelínc diz gehorte. do
 99r,21 gíng her heym vñ wart von
 99r,22 liebe fiech. vñ do di ertzete ín
 99r,23 befáhen do fpurten fi daz her

- 99r,24 von lîbe fiech waz. vñ fageten
- 99v,1 iz fînem vatore. do nam der vater
 99v,2 heymliche den fun vñ vragete ín
 99v,3 waz her fo lip hette dar vme
 99v,4 her fiech wurde. Do fagete her
 99v,5 yme iz were dife iungvrowe
 99v,6 agnete di hette sich vertruwet
 99v,7 eime anderen. do fayten di knechte
 99v,8 dem herren daz fi mit der fwarzen
 99v,9 kunft betrogen were. vñ daz
 99v,10 fi spreche daz xpc ir friedel were
 99v,11 deme fi sich vertruwet hette. Do
 99v,12 fante her nach ir vñ sprach.
 99v,13 “wiltu kufche bliben. fo opfere
 99v,14 den apgoten vñ diene ín. wiltu
 99v,15 des nîcht tun. fo laze ich dich
 99v,16 furen ín daz gemeine hus daz
 99v,17 du allen luten gemeine wirdest”
 99v,18 Do sprach agneta. “Ich han mîch
 99v,19 vor truwet xpo gotis fune der
 99v,20 gefattet nîcht. daz mir icht
 99v,21 gefchehe zu mîner kufcheit.
 99v,22 Dar vmme vorchte ich nîcht
 99v,23 dîne drowe.” Do lîez her die
 99v,24 iungvrowen vz ziehen mûtnackit.
- 100r,1 vñ zuhant wuchs ir eigē
 100r,2 har daz fi fo wol mîtte bedeket
 100r,3 wart also mît fchonen cleiderē.
 100r,4 S. Ambrosius sprichit. daz di ougē
 100r,5 der heiden vñ der fyndere ínwarē
 100r,6 nicht wirdig dife iuncvrowen
 100r,7 nackit zu fehene. Do furte mā
 100r,8 fi in daz gemeine hus. do gînc
 100r,9 fie rechte in als in ein hus des
 100r,10 gebetis. vñ di engele vnſes hēre
 100r,11 quamen vmme fi mît eime grozen
 100r,12 lichte. daz alle di daz licht
 100r,13 fahen di ín deme hufe waren.
 100r,14 Do machte sich der iungeling
 100r,15 zu mît vile gefellen. vñ ging
 100r,16 vor daz hus. vñ hiez ſine gefellē
 100r,17 hîn in gen daz fi di iungvrowe
 100r,18 betrubeten. Do fi hin in quamē
 100r,19 vñ fahen daz licht. do gingen
 100r,20 fi her wider vz vñ wurden nîcht
 100r,21 geergert. Do wart der iungeling

- 100r,22 zornig vñ sprach. "Ach ir
 100r,23 zagen vorchtet ir vch vor einer
 100r,24 iungvrowen" vñ lief hin in

 100v,1 vreuellichen. vñ wolde si ane gegriffen
 100v,2 haben. Do quam der tufel
 100v,3 vñ brach yme den hals abe
 100v,4 do her fo lange dínne waz [do]
 100v,5 arget iz die gefellen vñ wartetē
 100v,6 hin in. do funden si in tot. Do
 100v,7 kundigeten si iz dem vaterē vñ
 100v,8 der schrey fere vñ sprach. "O. erberen
 100v,9 romer helfet mir clagē"
 100v,10 vñ sprach zu fante agneten.
 100v,11 "O. du gruwelicher vrowen name
 100v,12 mochtest du nirgen anders dīne
 100v,13 grymmekeit bewisen danne
 100v,14 an myme kinde vñ haft mir o getotit."
 100v,15 Do sprach agneta. "ich habe
 100v,16 in nicht getotit. des willen her
 100v,17 wolde vollebringen der hat yme
 100v,18 den hals gebrochen." Do sprach
 100v,19 des iungelinges vater. "woldest
 100v,20 du dinen got vor in bitten daz
 100v,21 her lebende wurde. fo gloubet
 100v,22 ich daz du in nicht getotet hettest"
 100v,23 si sprach "ia." Vñ gīng an ir gebet
 100v,24 vñ bat vnfern herren daz her

 101r,1 lebende wart. Vñ der iungelic
 101r,2 gīnc vz dem huse vñ rīf mīt
 101r,3 luter stymme. "Iz ist nīcht dan
 101r,4 ein ware got. crīsten lute got"
 101r,5 Do bekarte sich der vater. aß
 101r,6 her getorfte der iungvrowē
 101r,7 nīcht losen wan her wolde wiß
 101r,8 di priftere nīcht tun. wanne
 101r,9 si sprachen. "totet dīse iung=vrowen
 101r,10 wan si kan wandelen
 101r,11 di gemute der lute." do diz geschach
 101r,12 do stet nu ein schone
 101r,13 kīrche. vñ heizet fante agneten
 101r,14 platz. Do vnderwant sich
 101r,15 ir ein rīchter der hiez pascasius.
 101r,16 der liez ein groz fur vñe
 101r,17 si legen vñ liez daz enpurnen
 101r,18 vñ do iz aller fereft brante.
 101r,19 do quam der engel vnfers hīrē

- 101r,20 vñ leſchete iz alzu male. daz
 101r,21 da nymant vant weder kolen
 101r,22 noch fuer. Do liz der richter
 101r,23 finer knechte einen zu gen.
 101r,24 vñ der ſtach ir ein fwert durch
- 101v,1 ire kele alfo ſtarp diſe iungvrowe
 101v,2 do wart ſi begraben buzen rome
 101v,3 wol eine halbe mile. do man
 101v,4 vz get zu deme tore daz do heizet
 101v,5 zv fente ſaturninus. vñ iſt ein
 101v,6 ſchone cloſter. vñ daz pallium
 101v,7 daz di ertzebiſchoue fullen habe
 101v,8 daz machen diſe vrowen vnde
 101v,9 nymant anders me. Diſe ſchefichin
 101v,10 do vone man iz machet
 101v,11 di gen niergen anders wanne
 101v,12 alle den tac wanne in der kirchē
 101v,13 vñ hi lit ir lichame. aber zv
 101v,14 ſante Iohanſe zu rome do iſt
 101v,15 ir houbit vñ ſante peters hovbit
 101v,16 vñ ſante paulus houbit
 101v,17 vñ fente cecilien houbit. vñ
 101v,18 der grawe rok vnſers herren
 101v,19 in der cappellen di do heizet zv
 101v,20 ſaluatori. vñ vffe deme altare
 101v,21 ſtet ein guldin agnetichin. daz
 101v,22 hat einen zan von ir in finer
 101v,23 hant. Ein iuncvrowe di heizet
 101v,24 potenciane. die ſteineten die
- 102r,1 heyden vffe ireme grabe di lit
 102r,2 ouch in dirre kirchen. Ambroſius
 102r,3 ſpricht. “Were maria nicht gotis
 102r,4 muter worden. ſo were kein iuc=vrowe
 102r,5 gewest in der cristenheit
 102r,6 di iz baz wirdic were gewest.
 102r,7 danne agneta.” Do emerenciane
 102r,8 geſteinet wart. do quamen gro=ze
 102r,9 irbibunge vñ dunre vñ blicze
 102r,10 vñ alfo gruwelich weter daz di
 102r,11 heiden nyeme dar quamen.
 102r,12 Man ſchribet daz ein priſter
 102r,13 in der felben kirchen waz der
 102r,14 hiez paulinus. den bekorte d̃
 102r,15 tufel alfo fere mit vnkufcheit
 102r,16 daz her ginc zv deme babifte
 102r,17 vñ bat in daz her yme erlaubete

- 102r,18 eíne hufvrowen zu nemene
 102r,19 Do nam der babyft eín vingerlín
 102r,20 von fyner hant vñ gap iz dem
 102r,21 prifftere vñ sprach “gan zu dem bilde
 102r,22 fante agneten vñ gíp ir daz
 102r,23 vingerlín vñ sprích daz fi dích
 102r,24 enphahe zu eíme elichen vrídele”
- 102v,1 vñ her tet íz. vñ daz bilde reckete
 102v,2 den vinger her vz. vñ her steckete
 102v,3 yme daz vingerlín an di hant.
 102v,4 vñ iz zoch den vinger wider wiđ
 102v,5 ín dí want daz man nūme fihet
 102v,6 wan den fteyn des vingerlínés vñ
 102v,7 difen prifter bestunt n̄merme
 102v,8 keíne bekorunge. an dem achtē
 102v,9 tage do fi ire frunt fere weíneten
 102v,10 do írscheín fi in mit vile iuncvrowen
 102v,11 vñ eín fuuerlích lemmechin
 102v,12 gínc bi ir. vñ sprach zu iren
 102v,13 frunden. “Inweinet mich n̄me
 102v,14 wan ich han den tot verwunden
 102v,15 vñ habe daz ewige lebín.” Daz
 102v,16 wír zv ir kvmmen in den hymel
 102v,17 des helfe vns got amen. **Sente Vincencien t[ac]**
 102v,18 Man beget hute
 102v,19 fante v́ncencien tag der
 102v,20 wart gemartert von eime richtē
 102v,21 der hiz decíanus Dírre v́ncenti
 102v,22 sprechen eteliche her were bruđ
 102v,23 laurencij. Di anderen sprechē
 102v,24 fi weren beide von eíme lande vō
- 103r,1 yfpanien. vñ fí sprechen beíde war
 103r,2 fi waren beide vz deme hymele.
 103r,3 vñ hatten einen vater in deme hy=mele.
 103r,4 vincencius waz gewihet
 103r,5 zv deme ewangelio. vñ waz cape=lan
 103r,6 eines bifchoues der hiz valeríus.
 103r,7 vñ dirre valeríus waz vn=gespreche
 103r,8 vñ ftammelte fere. dar
 103r,9 vmme beualch her vincencío dí
 103r,10 prediate vñ ouch waz her zu sprechene
 103r,11 hatte daz h̄ daz fur in spreche.
 103r,12 Do predigete her vñ bekarte
 103r,13 vil volkis. Do worden fi befaget
 103r,14 vor deciano dem richtere. der liez
 103r,15 fi vahan vñ líz fi vor sích brengē

- 103r,16 wanne fi di houbit weren vnder
 103r,17 ander criftenluten. fo sprach her
 103r,18 fi ane vmme den glouben. Valerius
 103r,19 der bifchof antwertete.
 103r,20 wan her ein alt man waz vnde
 103r,21 vngespreche fo sprach her blodelichen
 103r,22 vn gemechlichen. Do sp^ach
 103r,23 vincencius. "Vater wie tuft du
 103r,24 nv. du falt vrilichen vn kunliche
- 103v,1 bekennen criften gloub[en]." Do
 103v,2 sprach Valerius. "Svn ich habe
 103v,3 doch dir di wort beuolhen. fpric[h]
 103v,4 vn waz dv sprichst daz halde ich
 103v,5 mit dir." do sprach vincencius
 103v,6 zu dem richtere d[e]cian[o]. "Du falt
 103v,7 nymmer sprechen daz wir gotis
 103v,8 fullen verlouckenen vn vnfers
 103v,9 glouben. wa i[z] [were] gr[oze] [fvn]de
 103v,10 vn fchande. daz wir gote di vn [ere]
 103v,11 teten daz wir sin verlouckenden
 103v,12 vn vnfis glouben." vn diz fayte
 103v,13 her yme kvnlichen vn erneslichē
 103v,14 Do liz her den bifchof nemen [vn]
 103v,15 li[z] in fetzen in [ein] schif. vn li[e]z
 103v,16 in furen in eine infulen daz her
 103v,17 fturbe aldo. aber vincencium
 103v,18 wan her ein iung man waz. fo
 103v,19 g[a]p her in finen knechten vn
 103v,20 sprach. "Difen vreuelin iungelic
 103v,21 fullet ir pinen mit grimē pinē
 103v,22 mit bofen pinen vn mit grozē
 103v,23 pinen." Do hatten fi gemachit
 103v,24 ein gruwelich gezowe do man
- 104r,1 di criften lute pflag mitte zv
 104r,2 pinen daz hiez martolius. do hin=gen
 104r,3 fi in ane vn sperreten in dar
 104r,4 in. vn zugen in daz nirgen kein
 104r,5 ader an fyne libe waz fi donete
 104r,6 Do nach namen fi yferine kam=men
 104r,7 vn rizen yme abe sin vleifch
 104r,8 von fyne libe. Do sprach decian⁹
 104r,9 vincti. "wo fint nu dine freuele
 104r,10 wort vn dine freuelen rede." Do
 104r,11 sprach vincencius. "ich enuorchte
 104r,12 aller diner pine nichtifnicht. vn
 104r,13 erdencke alle die pine di dv erdencken

104r,14 macht. vñ ich habe nicht
 104r,15 fo groze forge fo daz du dich vber
 104r,16 mich erbarmest." Do wart decianus
 104r,17 zornic vñ flug dí knechte
 104r,18 vñ schalt vñ sprach. "Ir bofen wi[ch]te.
 104r,19 nu habet ir doch dicke lute
 104r,20 gepinget da[z] fi bekanten daz fi
 104r,21 vater vñ muter getotet hatten.
 104r,22 vñ kunnit ir difen vreuelen iügelinc
 104r,23 nicht betwingen." Do sprach
 104r,24 vincencius. "Deciane nu bistu

104v,1 fere betrubet vñ gepineget vnde
 104v,2 fleheft díne knechte vñ ich hange
 104v,3 hie ín grozeme vride vñ ín vrouden."
 104v,4 Wan vincencius sprichit alfe
 104v,5 vile alfe einre der alle ding vberwindet.
 104v,6 Auguftinus sprichit.
 104v,7 "Decianus waz me gepíniget da[z]
 104v,8 her vincencium nicht vber windē
 104v,9 mochte. danne vincencius mít
 104v,10 aller finer píne." Do liez her ín
 104v,11 her abe nemen vñ liz ín brengē
 104v,12 zv eíme rofte do groz fúr vnder
 104v,13 waz. do ylete vincencius daz her
 104v,14 dar quam vñ viel felber vffe den
 104v,15 roft. vñ di knechte stunden vmme
 104v,16 ín mít yferinen gabelen vñ wanten
 104v,17 ín vmme. vñ wurfen yme
 104v,18 faltz ín di wunden vñ di kolen
 104v,19 vñ daz blut lief von yme ín díe
 104v,20 kolen. vñ daz fur wart groz. vñ
 104v,21 di knechte styezen yn mít den
 104v,22 gabelen vñ mít den holtzeren.
 104v,23 also daz alle fine gelidemeze vorwundet
 104v,24 vñ gepíneget wurden

105r,1 vñ diz leit her vrolichen. vñ en=
 105r,2 achtetfín níchtefnícht. Do wart
 105r,3 der richter zorníg vñ liz ín abe=
 105r,4 nemenvñ liez ín legen ín einē
 105r,5 kelre vñ liz yme di fuze heften
 105r,6 ín éinen stok vñ liz vnder ín legē
 105r,7 typhínis schirben vñ glaz daz
 105r,8 fine wunden verferet wurden.
 105r,9 vñ liz ín dar uf setzen. Do qua=men
 105r,10 di heiligen engele ín den
 105r,11 kerker. vñ írluchten den kerker

- 105r,12 daz her alfo lîcht waz alfo ob
 105r,13 di funne ſchyne zu mîtteme
 105r,14 tage. vñ machten daz glaz vñ
 105r,15 di ſchirben zu wol rîechenden
 105r,16 rofen. vñ di engele fungen yme
 105r,17 vñ ſpîleten mît yme alfo daz
 105r,18 di hutere des kerkeres bekart
 105r,19 wordîn vñ lîzen ſich toufen. do
 105r,20 wart der rîchter zornîc vñ ſp^ach
 105r,21 zu ſînen dieneren. “Dîrre vîn=cenciûs
 105r,22 vberwîndet vns alle
 105r,23 vñ her mac von pînen nîcht
 105r,24 geſterben. vñ wîr wollen ín
- 105v,1 nûme pinigen. Ir fult yme machē
 105v,2 eín ſchone bette. vñ fullen ín dar
 105v,3 ín legen. ob wîr ín mit guten verwînden
 105v,4 mochten.” vñ do man ín ín
 105v,5 daz bette brachte. vñ eîne cleîne
 105v,6 wile darînne gelag do gap her
 105v,7 vf ſînen geiſt vñ fûr ín daz ewîge
 105v,8 leben. Do der richter daz gehorte
 105v,9 daz her tot waz. do ſprach h̄
 105v,10 zu ſînen díenern. “mochte wîr
 105v,11 ín nîcht lebende vberwînden. ſo
 105v,12 wollen wîr ín tot vberwînden.
 105v,13 Ir fult den lichame nemen vnde
 105v,14 fult ín tragen vffe daz velt daz
 105v,15 ín die vogeles ezzen vñ di tyer.”
 105v,16 Do ſi den lîcham vffe daz velt
 105v,17 brachten. do quam eín rabe vñ
 105v,18 geſtatet nîcht daz ín keín vogel
 105v,19 ezze oder dy keín tyr. vñ der ra=be
 105v,20 vberwant eínem wolf. daz h̄
 105v,21 dem lichamen neíg. vñ gîng enwec.
 105v,22 Do decíanus daz gehorte
 105v,23 do gebot her ſînen knechten ín
 105v,24 grozeme zorne. daz ſi den lîchā
- 106r,1 nemen vñ furten ín verre vf daz *mer*
 106r,2 vñ wurfîn ín dar ín. Vñ diz taten
 106r,3 ſi. vñ erdanne ſi zu lande quamē
 106r,4 do waz der lîcham vz vñ funden
 106r,5 ín vffe deme ſtaden vñ brach eín
 106r,6 groz loch durch den fûr des ſtadē
 106r,7 vñ des merís daz noch hute diz
 106r,8 tages do iſt. Do quamen gute
 106r,9 criftenlute vñ begruben den lîchā

106r,10 achte míle von der stat di do heizet
 106r,11 lífebne. vñ zwene raben fínt
 106r,12 noch hute des tages vffe deme grabe.
 106r,13 di die pligeríne wífen vber
 106r,14 di heide. wan fi fliegen ín vore
 106r,15 bz zu der stat. vñ vliegen ín dan
 106r,16 vore wan zu dem grabe. aber der
 106r,17 lícham lit nv ín der stat des landes
 106r,18 portigal di da heizet lífebne
 106r,19 ín der obersten kírchen. vñ an
 106r,20 fyne tage vñ alle di wochen vz
 106r,21 so íft iar marckít ín der stat. vñ
 106r,22 kumít vil schíffe dare von verrē
 106r,23 landen vñ di muz man alle bren=gen
 106r,24 vz dem mere zu deme staden

106v,1 wan die vísche spílen ín deme mere
 106v,2 an fante víncencien abende.
 106v,3 fulchis spíles. waz schíffe ín dem
 106v,4 mere weren di muften alle verterben
 106v,5 di wunderlicheit des spíles
 106v,6 der vísche. vñ ouch di grozheit
 106v,7 der vísche. vñ wie wunderlichen
 106v,8 man dífen heiligen hie eret daz
 106v,9 íft wunderlichen hie zu fagen.
 106v,10 wanne do her begraben lit. daz
 106v,11 íft íenfit fante iacobe hundert
 106v,12 dutfche míle. darvmme waz dírrē
 106v,13 heilige eín ware knecht xpī
 106v,14 vñ wer díz wil eruolgen der fal
 106v,15 haben dru stücke an yme. Daz
 106v,16 erste daz her fínen nutz nicht en
 106v,17 fuche ín allen fínen wercken.
 106v,18 Sunder daz lop vñ di ere fínes
 106v,19 herren. Daz ander daz her luter
 106v,20 vñ heilíc fi ín alle fyne lebene
 106v,21 an Worten vñ an wercken. Daz
 106v,22 drítte daz her geduldíclichen
 106v,23 lídet alles des got vber ín verhēget.
 106v,24 vñ daz ín des nymmer vordrízze.

107r,1 wanne willig *li*[den]
 107r,2 machet den menschen glich xpō
 107r,3 vñ machet ín eín díener gotis.
 107r,4 wan íz enfínt dí keínen grozer
 107r,5 ere. wannedaz der mensche gotís
 107r,6 knecht fi. wan gregoríus spⁱchit:
 107r,7 “Dí di knechte fínt xpī. di werden

107r,8 alle kvnige in deme ewigen le=bene."
 107r,9 Daz wir mit difem heiligē
 107r,10 vñ mit allen heiligen felig werden.
 107r,11 Des helfe vns got ameN. Sancte Paulus tac als h̄ bekeret w⁴rt
 107r,12 Man beget
 107r,13 hute fante paulus
 107r,14 tac als her bekerit
 107r,15 wart. Man vreget war vmme
 107r,16 man difes heyligen bekerunge
 107r,17 bege vñ keines anderen heiligē
 107r,18 me. Daz ist darvmme wanne
 107r,19 si wunderlicher ist danne ie
 107r,20 keins heiligen me. Di andere
 107r,21 fache zu troste allen fvndern
 107r,22 wanne waz got an fanto paulo
 107r,23 hat getan. daz mag her noch
 107r,24 tvn an allen fvnderen. Di ander

107v,1 vrage ist war vmme got paulū
 107v,2 bekerte diwile her was vffe eime
 107v,3 bosen wege. Di ersten sprechen
 107v,4 iz waz dar vmme wan her ewiclichen
 107v,5 irwelit waz vō der heiligē
 107v,6 drualdikeit. daz her folde sin
 107v,7 ein nach volger xpī vñ ein gefelle
 107v,8 der aposteln. Di andren sprechen
 107v,9 vnser herre tete alfe ein getruwe
 107v,10 hirte. wan sin schof schedeliche
 107v,11 get so tribet her iz wider vffe
 107v,12 di rechten weide. Di dritten sp̄ch̄
 107v,13 di cristenheit hette sin not. wan
 107v,14 iz waz ein groze vroude aller cristenheit
 107v,15 daz paulus bekert wart
 107v,16 Di virden sprechen paulus wenete
 107v,17 wol tun vñ rechte. Dar vme
 107v,18 waz yme xpc schuldig daz her
 107v,19 iz yme vnder wifete. Di funften
 107v,20 sprechen iz were von deme gebete
 107v,21 Sante stephans. der betete vor
 107v,22 in do man in steinete .S. gregorius
 107v,23 sprichit. "were daz gebet
 107v,24 fante stephans nicht gewest.

108r,1 so hette di heilige cristenheit [pau]lis
 108r,2 nicht." xpc starp in deme [mer]zen
 108r,3 vñ fante stephan wart do noch
 108r,4 gesteinete in deme ougeste. aber
 108r,5 paulus wart bekert in deme vol=bornen

- 108r,6 in deme selben iare. Dī
 108r,7 festen sprechen daz fante paul⁹
 108r,8 were ein iung vrowe darvme
 108r,9 bekerte in got. wanne si sprechē
 108r,10 daz her von hochuart kufche
 108r,11 blibe. wan in duchte daz sin kein
 108r,12 vrowe wurdig were. Darvme
 108r,13 ist daz ein hohe volkumenheit
 108r,14 daz der mensche vz vntugenden
 108r,15 kunne tugende machen. also daz
 108r,16 her also hochuertig si in sine
 108r,17 libe vn in fyne geiste. daz h̄ alle
 108r,18 fynde vor smehe vn allez gut vō
 108r,19 ertriche. vn daz her erkenne daz
 108r,20 her zu edel dar zv si wanne her
 108r,21 geschaffen ist zu ewigen dingen
 108r,22 Daz ander daz der mensche also
 108r,23 girig si. daz her yme nymmer
 108r,24 laze gnugen also lange h̄ in der
- 108v,1 zit ist an keiner tuginde noch an
 108v,2 keiner heilikeit. h̄ kriege io daz
 108v,3 ir yme me werde. wanne paul⁹
 108v,4 sprichit. Wer do ste der hute daz
 108v,5 her icht valle. Daz dritte daz
 108v,6 der mensche sal krigen nach
 108v,7 gotlichen trosten vn nach gotlichē
 108v,8 wolluften wanne di vorderen in
 108v,9 yme alle lipliche wolluste vn
 108v,10 lipliche troste. Darvmme fullit
 108v,11 ir mercken vierleye lute. Di erste
 108v,12 geben bose wider gut. dise sint
 108v,13 zu male bose. Di anderē geben
 108v,14 bose vmme bose alse di alte schift
 108v,15 sprichit. "Fuz vme fuz. Ouge vme
 108v,16 ouge. zan vme zan." Di dritte
 108v,17 geben gut vmme gut. vn dise sit
 108v,18 ouch vnlobelich. wan xpc sprach
 108v,19 "Daz ir liep habet vwer frunde.
 108v,20 vn daz ir den gebet di vch geben
 108v,21 waz lonis wolt ir da vone haben
 108v,22 wanne iz tvn ouch die heiden vn
 108v,23 di fundere." Di vierden di sint zvmale
 108v,24 vollekumen di geben gut
- 109r,1 wider bose alse xpc spichit. "Ir [fult]
 109r,2 liep haben vwere vinde. vn f[ulli]t
 109r,3 wol tun den di vch vbele tun." Dī

109r,4 dritte vrage ist. waz ein mensche
 109r,5 fulle an yme haben. daz yme got
 109r,6 sine svnde vergebe. Daz erste
 109r,7 her sal bekennē sine funde. Daz
 109r,8 andere yme fullen mīsse hagen
 109r,9 sine svnde. Daz dritte her sal
 109r,10 leide haben vme sine svnde. Daz
 109r,11 vierde her sal bichten alle sine
 109r,12 svnde. Daz funfte h̄ sal si willen
 109r,13 haben nūmmerme zv tune. Daz
 109r,14 feste. h̄ sal si willen haben zu buzē
 109r,15 vñ diz ist alliz beslozen in dirre
 109r,16 episteln di man hute lifet. Die
 109r,17 virde vrage ist. di wise wie fante
 109r,18 paulus bekert wart. vñ diz faget
 109r,19 di epistole. In den tagen do saulus
 109r,20 noch waz drowende vñ flahende
 109r,21 di iungeren vnser herren. do gic
 109r,22 her zu den fursten der priistere
 109r,23 vñ bat von in briefe in damasco
 109r,24 in der synagogen. ob her funde

109v,1 man oder wip des weges daz her
 109v,2 si gebunden furte zu iherusalem
 109v,3 vñ do h̄ ginc den wec. Iz gefchach
 109v,4 daz her nehete damasco. vnde
 109v,5 snellichen vmeuinc in ein licht
 109v,6 von dem hyme. vñ h̄ vil zu der
 109v,7 erden. vñ horte eine stymme.
 109v,8 sprechende. "Saul saule wes ane
 109v,9 vichtes du mich." Her sprach. "H̄re
 109v,10 wer bist du." Her sprach. "Ich bin
 109v,11 iz ih̄c den dv ane vichtes. Iz ist
 109v,12 dir herte wider den preckel zv
 109v,13 strebene." vñ paulus bibende vñ
 109v,14 irschreckene sprach. "Waz wiltu
 109v,15 daz ich tu." vñ got sprach zv yme
 109v,16 "Stant vf vñ ganc in di stat do
 109v,17 wirt dir gefaget waz du tun
 109v,18 mußt." Aber di man di mit yme
 109v,19 volgeten. stunden verstarret
 109v,20 horende dy stymme vñ ensahē
 109v,21 nymande. Do stunt saulus
 109v,22 vf von der erden vñ mit offēnē
 109v,23 ougen insach her nicht. aber
 109v,24 si furten in mit der hant zu

110r,1 damasco. vñ h̄ waz dritage daz

- 110r,2 her nîcht enfach noch ínaz noch
 110r,3 íntrang. aber iz waz ein iunger
 110r,4 ín damafcho. der hiez ananyas
 110r,5 zu deme sprach vnser hre yme
 110r,6 geifte. "ananyas." Vñ her sprach
 110r,7 "herre sich ich bín gereit." vñ got
 110r,8 sprach zu yme. "stant vf vñ ganc
 110r,9 ín di gazze di da heizet di gerech=te.
 110r,10 vñ fuche paulum ín deme hufe
 110r,11 iude genant. do sint si inne.
 110r,12 want her betit." vñ her sach einē
 110r,13 man genant ananyas in gende
 110r,14 vñ vffe sich legende sine hant daz
 110r,15 her daz gefichte wider neme.
 110r,16 Do antwertet ananyas. "Herre
 110r,17 ich han gehort von vile luten
 110r,18 wie groz vbil her tu dínen heiligen
 110r,19 zu ir̃m. vñ habe gewalt vō
 110r,20 den fursten der priesterē zu bindē
 110r,21 alle di dínen namen ane rufen"
- 177v,9 **Sancte Georien tac** Man beget
 177v,10 hute sancte Georien tac. Ir
 177v,11 fullit wizzen daz der heyligen
 177v,12 marter ist ein buch. dar vme wir
 177v,13 lernen fullen wi wir di werlt vorwīnwinden
 177v,14 vñ alle funde. Dar
 177v,15 vme tet vnser herre ih̃c xp̃c alfe
 177v,16 ein getruwe lesemeister do her
 177v,17 von dirre werlde scheiden folde
 177v,18 do lerte her vns fyben leccien an
 177v,19 dem cruce. Daz sint fyben tugēde
 177v,20 do mitte wir fullen vberwinden
 177v,21 di fyben houbit funden. Zum ersten
 177v,22 lerit her vns ware otmutikeit
 177v,23 also paulus sprichit. "Her hat
 177v,24 sich genidert vñ geotmutiget.
- 178r,1 vñ hat genomen den tot des cru=ces."
 178r,2 mit dirre otmutikeit fullē
 178r,3 wir lernen vberwinden dife
 178r,4 grozen houbit funden di da heizet
 178r,5 hochuart. Zum anderen male
 178r,6 hat her vns gelerit rechte libe
 178r,7 di wir fullen haben vnder eynanđ
 178r,8 wan her beualch sine muter. fente
 178r,9 iohanfe vñ vor gap sinen viendē
 178r,10 vñ bat vor si an deme cruce. Da

178r,11 mite vertribe wír díse houbitfunde
 178r,12 dí da heizit haz. Zume
 178r,13 dritten mæle leret her vns willic
 178r,14 liden vñ die groze des lídens
 178r,15 alfe her selber sprichit ín iere=mías.
 178r,16 “Wo wart ie menschen lidē
 178r,17 glich míme.” hí mitte leret her
 178r,18 vns rechte luter kufcheít. díe
 178r,19 iuncvrowen meytliche kufcheít
 178r,20 vñ di witewen wíteweliche kufcheít.
 178r,21 vñ di elichen. eliche kufchheit.
 178r,22 hí mitte vertribe wír dí
 178r,23 houbit fvnde. di da heizet vnkufcheít.
 178r,24 Zume virden male

178v,1 lerit her vns ware kufcheít mildekeit
 178v,2 wan her vergap an dem cruce alles
 178v,3 das her hatte. Ioch alles daz blut
 178v,4 daz her hatte ín allen finen aderen
 178v,5 alleyne her vns doch mit eíme trophē
 178v,6 wol her loft hette. do mitte lerit h
 178v,7 vns vbírwínden die virden houbitfunde
 178v,8 di da heizit gyrickeit. Zu dē
 178v,9 funften male lerit her vns geduldíc
 178v,10 liden. alfo yfayas sprichit von yme
 178v,11 alfe eín lamp zu dem tode. vñ alfe
 178v,12 eín schaf zu der flachtunge getet
 178v,13 her nye finen munt vf. hí mite
 178v,14 leret her vns vberwínden díe funf=ten
 178v,15 houbit fvnde di da heizet zorn
 178v,16 von deme vil bosheit bekumet.
 178v,17 Zu dem sechsten male lerit her vns
 178v,18 rechte mezikeit. wan effic mít
 178v,19 gallen gemíschet waz fín transc
 178v,20 an deme cruce. Da mite leret her
 178v,21 vns vberwínden di sechsten houbitfvnde
 178v,22 di da heizet vber az. vñ vbertransc.
 178v,23 Zu dem sybenden male leret
 178v,24 her vns manhaftikeit des gemutís

179r,1 vñ vollehartunge bíz an daz ende
 179r,2 wan h bleip an dem cruce biz ín
 179r,3 den tot. Da mite lerit her vns vber=winden
 179r,4 di fybinde houbit fvnde. dí
 179r,5 da heizit tragheit an gotis dínste
 179r,6 Wiltu anderre leccien fybene díe
 179r,7 vnser herre laz an deme cruce so
 179r,8 suche vffe den guten fritac. di fybe

- 179r,9 wort di vnser h̄re sprach an deme
 179r,10 cruce. Diz buch der marter vn̄ses
 179r,11 herren sal der menſche vlizzeclichē
 179r,12 ane ſehen. wan her zu gotis lichā
 179r,13 wil gen. wan daz liden vn̄ses h̄rē
 179r,14 iſt ein ſchulde aller tugēde. Nu
 179r,15 merckit funf ſtucke der volkomen
 179r,16 Zum erſten daz ſi ſich alle tage
 179r,17 fullen beſchowen in gotlicher
 179r,18 gegenwertikeit alſe in eyne ſp̄igele.
 179r,19 Zu dem and̄en male ſi muſzen
 179r,20 ſich huten alſe ires ougen. daz
 179r,21 ſi ichtes icht brengen in gotlich̄
 179r,22 gegenwertikeit da vone ſi geſtraffit
 179r,23 werden von. Zu dem dritten
 179r,24 male ſo fullen ſi nicht verrer vz

 179v,1 gen in die creatures. wan ir genawe
 179v,2 notdurft iſt. ane daz ſi nicht geleben
 179v,3 mochten. Zu dem virden male
 179v,4 fullen ſi ſich aller dinge bezzere
 179v,5 v̄n keines dinges ergeren. alſe
 179v,6 paulus ſpricht. “Deme guten mēſchen
 179v,7 komen alle dinc zu gute”
 179v,8 Zu dem funften male. daz her
 179v,9 von allen den wercken di got tut
 179v,10 v̄n getan hat habe funderliche
 179v,11 vroude wi ſi ioch ſchinen oder
 179v,12 luchten. alſo ſpricht auguſtin
 179v,13 “do got mir waz do hatte ich leit
 179v,14 v̄n vngemach. nu ich gotes bin
 179v,15 nu habe ich alles daz ich wil.”
 179v,16 Darv̄me bitte wir ouch in dem
 179v,17 pater noſter alle tage. D̄in
 179v,18 wille werde. Darv̄me hat dirre
 179v,19 menſche vroude v̄n vr̄ide in allē
 179v,20 den wercken di her wircket in
 179v,21 der zit. Erdan x̄pc geſtarp an
 179v,22 dem cruce. do waz der tot hezlich
 179v,23 v̄n gruwelich allen den menſchen.
 179v,24 alſe der heydeniſche meif[̄t]

 180r,1 ſpricht. “Allen gruwelichen d̄in=gen
 180r,2 ein ende iſt der tot.” Iz iſt
 180r,3 anders v̄me den liplichen tot.
 180r,4 v̄n anders v̄me den geiſtlichen
 180r,5 tot. Dem liplichen tode get daz
 180r,6 leb̄in vore. wan is mac nymā

180r,7 gesterben naturlichen her muze
 180r,8 von ersten leben. Darūme ist
 180r,9 der naturliche tot ein ende des
 180r,10 lebēs. vñ darvme alles daz da
 180r,11 lebet vrolichen vñ pínlichín.
 180r,12 vñ der werlde vroude ist allez
 180r,13 vormíschet mit dem tode. vñ vñdwilen
 180r,14 mit deme ewigen tode. alß
 180r,15 in geiftlichem lebíne get der
 180r,16 tot vore vñ daz leben nach.
 180r,17 Wan fwer do wolle geiftlichen
 180r,18 leben der muz zum ersten lernē
 180r,19 sterben. vñ also vil alfe der mensche
 180r,20 len lernet sterben. also vile
 180r,21 lernet her geiftlichen leben.
 180r,22 Gregorius sprichit "alfe daz
 180r,23 vleisch behalden wirt in deme
 180r,24 saltze daz iz nicht vortirbet

180v,1 also wirt daz geiftliche leben behalden
 180v,2 mit sterben in dem menschen."
 180v,3 Der mensche muz stben in der werlde
 180v,4 vñ muz sterben deme vleische.
 180v,5 Vñ aller finer neygunge. vnde
 180v,6 muz ouch sterben an yme selber
 180v,7 vñ in yme selber. Also xpc f̃p̃.
 180v,8 "Daz weizene korn valle in di
 180v,9 erden vñ ersterbe. so blibit iz
 180v,10 alleyne." Vñ darvme dise lute
 180v,11 di nicht geiftlichen sterben
 180v,12 kvnnen di bliben ane tugende
 180v,13 aber di do wiflichen sterben
 180v,14 kunnen di irkriegen alle tugende.
 180v,15 vñ behalden alle tugēde.
 180v,16 Von disen luten sprichit
 180v,17 paulus. "Ir sit tot vñ vwer
 180v,18 leben ist vortorben mit xpo
 180v,19 in gote" wanne di nature di
 180v,20 in kan nicht wircken danne
 180v,21 in icht. Darume ist ir werc
 180v,22 gebrechlich. aber got der kan
 180v,23 alleyne gewircken in nicht.
 180v,24 vñ kan daz zu ichte machen

181r,1 Darvme so were gote [licht]
 181r,2 hymel vñ erde zu machene wan
 181r,3 einen funder zu bekerne. Wan
 181r,4 got hat den menschen vrien wil=len

181r,5 gegebin vñ den wil got nîcht
 181r,6 twingen. Darvme ist der wille
 181r,7 gote dicke ein wider satz. aber
 181r,8 daz nicht hat dikeinen widerfatz.
 181r,9 wan got der sprach. "vñ
 181r,10 iz wurden alle dinc von nichte"
 181r,11 aber do her den menschen wið
 181r,12 machen folde. do muoste her
 181r,13 groze erbeit tun vñ den bitteren
 181r,14 tot liden. Aug⁹ sprichit. Daz
 181r,15 got wolde einen engel lazen an
 181r,16 sich genomen haben mensliche
 181r,17 nature vñ gebuzzit haben vor
 181r,18 den menschen obher hette gewollit.
 181r,19 Aber di wîfe were alfe
 181r,20 edel nîcht gewest alfe dîse got
 181r,21 der folde nîcht buzē wan her
 181r,22 hatte nicht fvnde getan. Der
 181r,23 mensche hatte funde getan
 181r,24 vñ mochte nîcht gebuzzen

181v,1 hir vme fugete sich daz der buze[te]
 181v,2 der da got vñ mensche waz mit
 181v,3 einander. Iz waz kein edeler wîfe
 181v,4 noch kein inniger wîfe. darinne
 181v,5 menslich hertze gezogen mocht[e]
 181v,6 werden dandaz xpc sturbe vor
 181v,7 vns. Darvme moge wir vnser
 181v,8 fvnde buzen wan si xpc vore gebuzet
 181v,9 hat. Hette iz ein engel
 181v,10 getan ader ein mensche. wir folden
 181v,11 is gar dancbere fin. aber
 181v,12 wan iz xpc selber getan hat so
 181v,13 enkvne wir yme n̄mer volledancken.
 181v,14 Her mochte vns ouch
 181v,15 wole irloft haben mit eime
 181v,16 einigen trophen blutes. Sunðn
 181v,17 her gozzis alliz mit. also daz
 181v,18 wir bekennen sine libe vñ daz
 181v,19 nymant vorzwíuelen folde.
 181v,20 wan gote ist licht alle fvnde
 181v,21 zu vergebene. wan sin yme
 181v,22 der mensche gentzliche getruwet.
 181v,23 Dirre heilige fente
 181v,24 georius der waz ein ritter noch

182r,1 der werlde. aber her tochte wol
 182r,2 zu geistlicheme stríte also mā

182r,3 lifet in dem paſſionale daz her
 182r,4 nunleye marter hat geliden
 182r,5 v̄me criften glouben. Man lifit
 182r,6 daz ein groze ſtat waz v̄n vor
 182r,7 der ſtat waz ein tych do lac ein
 182r,8 trache inne. der waz alfo ver=giftic.
 182r,9 wanne her ſinen adem
 182r,10 liz vz gen. vber di ſtat. ſo ſtarp
 182r,11 v̄ile lute des gehen todis in der
 182r,12 ſtat. v̄n difes intet her n̄cht
 182r,13 wan ſwanne in hungerte ſo
 182r,14 reckete her daz houbit her vz vz dem
 182r,15 tiche ſo gaben ſi yme zwei
 182r,16 ſchaf des tages daz her gaz.
 182r,17 Do der ſchaffe zu wenic ader
 182r,18 zu kleīne wurden daz man ir
 182r,19 in dem lande nicht gehaben
 182r,20 mochte. do willekurte daz volc
 182r,21 gemeinlichen daz man yme
 182r,22 gap einen menſchen v̄n ein ſchaf
 182r,23 alle tage v̄n wurffen eyn loz
 182r,24 vnder ſich v̄ffe wen daz viele

182v,1 den gap man deme trachen. Do
 182v,2 diz lange gewerte. do vil daz
 182v,3 loz v̄ffe des kuniges tochter. Do
 182v,4 ſprach der herre zu deme gemeinen
 182v,5 volke. “nemet ſilber v̄n golt
 182v,6 v̄n lazet m̄r m̄n liebes k̄int”
 182v,7 Do ſprach daz volc. “W̄ir haben
 182v,8 vnſere kyndere dar gegeben.
 182v,9 v̄n woldes du des nicht tun ſo
 182v,10 muſtes du ſterben v̄n alle die
 182v,11 mit dir ſtvnden.” Do liz her di
 182v,12 tochter ſchone zu machen. v̄n
 182v,13 liz ſi furen zu deme tiche vnde
 182v,14 liez ſi ſetzen v̄ffen den ſtein v̄n
 182v,15 daz ſchaf do bi. do der trache
 182v,16 ſine ſpiſe pflac zu holne do
 182v,17 wart di iuncvrowe fere zu ſchriene
 182v,18 v̄n zu weinende v̄n daz volc
 182v,19 vloch allez hen wec. Do quā
 182v,20 ſancte ierge w̄tende v̄ffe ſyme
 182v,21 roſſe v̄n v̄regete di iuncvrowe
 182v,22 waz ir wurre daz ſi ſo fere
 182v,23 ſchriete. Do ſprach di iuncvrowe.
 182v,24 “Iungelinc rit balde d̄nē we[c]

- 183r,1 ob du daz leben wilt *bealden*
 183r,2 wan ich bín deme trachen gegeben.
 183r,3 vñ kvmet her sô vrízzet
 183r,4 her beide dich vñ mîch.” Vñ índes
 183r,5 erhub sich der trache vñ quā.
 183r,6 vñ fante Georíe tet éin cruce
 183r,7 vor sich vñ reit mît fyne spere
 183r,8 ín den trachen. vñ vil von fíme
 183r,9 pferde vínc den trachen vnde
 183r,10 sprach zu der iuncvrowen. “balde
 183r,11 here vwerē gurtel. vñ werfet
 183r,12 ín yme vme fínen hals vñ leitē
 183r,13 ín ín di ftat daz. daz gefēhen w̄de
 183r,14 di gewalt vn̄es herren ih̄u xp̄i.”
 183r,15 vñ fī tet daz. do fī zu der ftat
 183r,16 zu zogeten mît deme trachen
 183r,17 do vloch allez daz volc vñ schrey
 183r,18 vñ weinete. vñ wonden fī folden
 183r,19 vorterben. Do sprach fācte
 183r,20 Georíe. “Nu vorchtet vch nicht
 183r,21 Svnder gloubit daz xp̄c íft
 183r,22 gotes fvn. ín des namen ich difē
 183r,23 trachen wil toden sô werdet [ir] irloft.”
 183r,24 Her tote den trachen vnde

 183v,1 bekarte alliz daz lant vñ toufte
 183v,2 fī. Dar nach wart her ane gegrífē
 183v,3 vmme críften glouben vñ wart
 183v,4 gemartert. Her wart an éine
 183v,5 remen gehenget. vñ wart yme
 183v,6 fín vleifch mît kammen von fyne
 183v,7 libe gerízen. Dar nach wart h̄
 183v,8 geleit vffe éinen roft. vñ gebratē
 183v,9 alfe éin vífch. dar nach wart yme
 183v,10 fín houbit abe geflahen mît eyne
 183v,11 fwerte. vñ fín fele fur ín daz
 183v,12 ewige leben. Daz wír mit difē
 183v,13 vñ mît allen heyligen daz ewíge
 183v,14 lebín besitzzen muzzzen des
 183v,15 helfe vns der vater von hymelriche.
 183v,16 ameN. Sancte Marcus tac des ewangelifte
 183v,17 WIr haben
 183v,18 hute den tac marci ewangelifte.
 183v,19 der éiner waz der vier
 183v,20 herren di vns das ewangelíū
 183v,21 schriben. Wír lesen daz vz dem
 183v,22 paradyfe vier wazzer vlizzen.
 183v,23 Di bezeichnen di vír ewangelia

183v,24 nach den sich di crīftenheít ríchtē

184r,1 fal an deme rechten glouben.
 184r,2 Der eínes schreip vns dírre
 184r,3 herre sanctus marcus. des tac
 184r,4 wír hute begen. Difen herren
 184r,5 sanctum marcum bewifete got
 184r,6 vor síner geburte ezechieli dem
 184r,7 propheten vñ fante Iohanse
 184r,8 nach síner vffart ín eínes lewē
 184r,9 glichníffe. Durch di bezeichnenū=ge
 184r,10 daz her schriben folde daz
 184r,11 ewangelium von der vf írftan=dunge
 184r,12 vnser herren ih̃u xpī.
 184r,13 der an deme dríttē tage írftūt
 184r,14 von deme tode alfe wír zu rechte
 184r,15 glouben fullen. Der lewe hat
 184r,16 eíne nature an yme mīt der crīft⁹
 184r,17 bezeichent íft. Swanne her iun=ge
 184r,18 h̃at gewínnēt so sīnt si tot
 184r,19 bíz an den dríttē tac. Dis wírt
 184r,20 deme lewen also leit daz her
 184r,21 an dem dríttē tage zu den
 184r,22 iungen get vñ rufet mīt luter
 184r,23 stymme. so werdent di iungen
 184r,24 lebínde. also írftunt vnser herre

184v,1 an deme dríttē tage. Darṽme
 184v,2 bezeichent der lewe vnsern h̃rē
 184v,3 Difen herren sanctum marcum
 184v,4 fanten di heíligen zwelfboten
 184v,5 mīt sancto paulo zu prediene
 184v,6 vñ zu bekerende di heíden=schaft
 184v,7 daz her yme hulfe an deme gotís
 184v,8 worte. vñ sanctus petrus
 184v,9 toufte ín vñ hub in vzzet toufe
 184v,10 vñ waz yme fyder also holt alfe
 184v,11 eín vater fyne kinde. Do sanct⁹
 184v,12 marcus mīt sancto petro zu
 184v,13 rome waz. do schreip her daz
 184v,14 ewangelium alda. daz fyder ín
 184v,15 aller werlde geprediet wart
 184v,16 Darnach fante sanctus petrus
 184v,17 sanctū marcum ín agaley do be=kerte
 184v,18 her aber volkes vile. vnde
 184v,19 fur wider zu rome. Dannen fante
 184v,20 in aber sanctus petrus zu egypt=ten lande.
 184v,21 do bekerte her alexandriam

- 184v,22 daz lant. Dírre felbe
 184v,23 herre fanctus marcus hatte
 184v,24 alfuliche vorchte zu der ere des

 185r,1 heyligen altares daz her yme li[z]
 185r,2 fínen dumen abe houwen. daz h̃
 185r,3 icht prifter wurde. Doch erlíz
 185r,4 ín di criftenheit ních h̃ muſte
 185r,5 biſchof werden zu alexandría.
 185r,6 wanne her waz veſte an deme rech=ten
 185r,7 glouben. an deme bíſtume
 185r,8 waz her lange. vñ wiſete daz volc
 185r,9 ane alfo rechte. beide mít fínen
 185r,10 Worten vñ mít fínen wercken. vñ
 185r,11 ouch mít ſchribene di heyligen
 185r,12 buch. daz her billichen ere hat
 185r,13 beide ín deme hymele vñ vñe ǃ
 185r,14 erden. Diſen heiligen herren
 185r,15 fanctum marcum griffen die
 185r,16 heiden ane. an deme heiligen offtage
 185r,17 vñ taten yme vil vngemachi%ſ
 185r,18 Dar nach bunden ſi yme *ein* feyl
 185r,19 an fínen nac vñ zugen in durch
 185r,20 ſteíne alſe lange bizdaz yme
 185r,21 di ſteíne ſin vleifch abe furten
 185r,22 Dar nach fluzen ſi ín ín einen
 185r,23 kerker. do quam der heilige
 185r,24 engel zu mitternacht zu yme

 185v,1 vñ brachte yme eine macht von
 185v,2 dem hymele. Des anderen tages
 185v,3 alfo balde alfo ín di heyden zugen
 185v,4 do ſchíet ſich di heylige ſele von
 185v,5 des vleifches martel vñ fur mít
 185v,6 den engelen zu der ewigen vroudē
 185v,7 Difes heyligen herren fancte ma[r]kes
 185v,8 lerunge fult ir volgen ſo ir
 185v,9 meift muget vñ fult des gewis
 185v,10 fín. tut ir alſe her geleret hat. vñ
 185v,11 werdet ir dar ane funden. daz
 185v,12 ir teilhaftic werdet der gnaden
 185v,13 vñ der ere di h̃ hat mit gote
 185v,14 ín deme hymelriche. Di verlihe
 185v,15 vch der vater vñ der heylige geift
 185v,16 AmeN. *Phylippi . Iacobi . vñ walpurgis .*
 185v,17 Iz iſt hute drier
 185v,18 heyligen tac ſente Iacobis vnde
 185v,19 phylippus vñ walpurgis. Diſe

- 185v,20 zwene aposteln ligen zu rome ín
 185v,21 fancte peters munfter. alfe man
 185v,22 in get vffe di lincken hant do ift
 185v,23 ír gebeyne ínne vor muret ín
 185v,24 eyne phylere der kírchen dar vß

 186r,1 oder dar gegen vffe di gerechte
 186r,2 hant da lit fente symon vñ fente
 186r,3 iudas ín eyne phylar vñ ouch
 186r,4 ír gebeyne vormuret. vñ zwene
 186r,5 erliche y eltere stent an deme
 186r,6 pfyler vñ difes gebeínes mac
 186r,7 nyman nicht werden man mu=ste
 186r,8 di kírchen brechen. vñ diz
 186r,9 tar nyman tun wan der babíft
 186r,10 alleyne. vñ deme statten sin ouch
 186r,11 díromere. nícht daz her daz
 186r,12 heylictum gebe von rome. Sente
 186r,13 peters gebeíne vñ fente paulus
 186r,14 ligen vnder dem hohen alter
 186r,15 fente peters in der cluft. ouch
 186r,16 vermuret vnder deme altere
 186r,17 vñ do tar nyman messe obē sín=gen
 186r,18 wan der babíft alleyne. Sēte
 186r,19 bartholomeus lit ouch zu ro=me.
 186r,20 zwischen den zweín tyber=brucken.
 186r,21 ín eyne grozen túme
 186r,22 do di tyber vme get alleyne
 186r,23 her doch ín campaníen gemartert
 186r,24 wurde ín eyner stat

 186v,1 di da heízet boneuenture vñ ift
 186v,2 von rome wol hundert míle. dife
 186v,3 fybene aposteln lygen zu rome
 186v,4 ín der heiligen stat. Di achte
 186v,5 aposteln. fente matheus lit zu
 186v,6 calabern ín einer stat. di heizit
 186v,7 falerne. Der nunde apostele
 186v,8 lit ín eíme lande heizit príncípa=te.
 186v,9 Sente andreas lit ín einer
 186v,10 stat di heizit malf. vñ ift zwo
 186v,11 tageweide von falerne. vñ víer
 186v,12 tageweide von fancte níclauwefe
 186v,13 zu bare. Der zende apostele
 186v,14 fente mathyas lit zu triere.
 186v,15 Der eilfte apostele fente iacob
 186v,16 lit ín galicien ín einer stat. di
 186v,17 heizit cunpafte. Der dis

186v,18 liz schriben der ist zu in allen
 186v,19 gewest do si ligen. Bittet got
 186v,20 vor in. Der zwelfte apostele
 186v,21 fente thomas der lit lit zu endian.
 186v,22 di rechte vbervart zu dise
 186v,23 apostelen. ist iensit fante
 186v,24 iacobe zwei hundert mile

187r,1 in einer stat di heizit febilien
 187r,2 Der dritzende apostele fente
 187r,3 iohannes. ist mit. libe vn mit
 187r,4 felen in deme ewigen lebene
 187r,5 alse wir mildeclichen gloubē
 187r,6 fullen. Dise gebruchin alle
 187r,7 gotis in deme ewigen lebene.
 187r,8 Darvme fullit ir mercken
 187r,9 eteliche stücke di got alleyne
 187r,10 ane gehoren. Daz erste. got
 187r,11 ist ein substentzlich ein der in
 187r,12 yme selben bestet funder zu val
 187r,13 Daz andere. got bekennet sich
 187r,14 selber zu grunde. vn alle dinc
 187r,15 in yme. Daz dritte. got mac
 187r,16 sich in bilden noch informen
 187r,17 nicht irkennen. Daz virde. got
 187r,18 ist weselichen in allen dingen.
 187r,19 Daz funfte di kein wesen mac
 187r,20 in begriffen. Daz sefte got
 187r,21 der mac vz nichte icht machen.
 187r,22 Daz sybende. got mac alleyne
 187r,23 gnade geben vn naturliche
 187r,24 libe. Daz achte. got der mac

187v,1 alleyne felic machen in disen
 187v,2 stücken ist got vber gende alle
 187v,3 creaturen in irre mugelicheit
 187v,4 Eyn heidenisch meister spricht^t
 187v,5 daz di creaturen nach wesene
 187v,6 haben kein vnderfcheit wanne
 187v,7 di forme gibit daz wesen eyne
 187v,8 iclichen wesene dinge. vnde
 187v,9 di forme scheydit ein iclich dig
 187v,10 von deme anderen. vn di forme
 187v,11 gibit allen dingen ire bewegunge
 187v,12 vn ir wircken rechten.
 187v,13 also daz ist in der nature. also
 187v,14 ist iz vber naturlich in der fele
 187v,15 mit der gnaden. Di gnade gibit.

187v,16 eyn vber naturlich wesen der
 187v,17 fele. vñ di gnade machit alliz
 187v,18 des menſchen werc anneme
 187v,19 gote. wanne ſi vber formet
 187v,20 den menſchen in got formige
 187v,21 glicheit. vñ di gnade gibit ein
 187v,22 vbernaturlich wircken deme
 187v,23 geſte alſe vber naturlich bekennen.
 187v,24 vñ vber naturliche

188r,1 liebe. Sente Aug⁹ ſpricht in
 188r,2 deme zehenden buche von der
 188r,3 driualdikeit vñ ouch in deme
 188r,4 vircenden. daz got in die
 188r,5 fele druckit hat ein vnuertilgelich
 188r,6 ingefigele. daz iz daz
 188r,7 bilde der heyligen driualdi=keit
 188r,8 vñ daz got nach aller
 188r,9 geweldigier macht. nicht moch=te
 188r,10 ein bilde geſcheppen daz
 188r,11 yme glicher were. danne
 188r,12 yme diz bilde iſt daz got ge=formet
 188r,13 hat in di fele vñ daz
 188r,14 got zwifchen difem bilde vñ
 188r,15 gote. keyne creature geſcheppen
 188r,16 mochte alſe nahe iſt
 188r,17 got voreyniget zu der fele in
 188r,18 difeme bilde. vñ daz di fele
 188r,19 habe ein vnuerterplich wirkē
 188r,20 in ir ane vnderlaz. der menſche
 188r,21 wizzis oder wizzes nicht. her
 188r,22 flaffe oder wache. ſo wircket
 188r,23 diz ane vnderlaz in yme vñ
 188r,24 di keine creature mac iz hinden

188v,1 noch der geiſt ſelb noch funde
 188v,2 wanne iz wirckit vnuermittilichen
 188v,3 vñ vnhinderlichen in gote.
 188v,4 Hirvme ſpricht Aug⁹. “der mē=ſche
 188v,5 hat ſich felber lip vñ bekennet
 188v,6 ſich felber. alleyn her
 188v,7 nicht allewege gedenket daz
 188v,8 her ſich felber lip hat vñ bekēnit.
 188v,9 doch iſt her yme felber ein hebelich
 188v,10 vorwurf ſiner liebe vñ ſines
 188v,11 bekennes. her tu ioch waz her
 188v,12 tu. Daz ouge hat allewege ge=ſichte
 188v,13 inne. vñ weiz ſich doch alle

- 188v,14 zit nîcht fehende." ouch ist got
 188v,15 eîn vorwurf aller vornunfte
 188v,16 glichlichen. alfe daz licht der
 188v,17 fvnnen ist eîn vorwurf der
 188v,18 ougen. aber eîn íclich ouge
 188v,19 ínphehet alfe vil alfe iz enphêlich
 188v,20 ist. Aug⁹ beschríbit ín dem
 188v,21 zehínden buche von der bíchte
 188v,22 daz die heiligen drie perfonen
 188v,23 haben gedruket ín daz bilde
 188v,24 der fele dríerleye eygenschaft

 189r,1 Der vater hat drín gedruket
 189r,2 eîn vngeborne mechtikeit. ín
 189r,3 der der geist got vñ alle dinc
 189r,4 írkennen mac ín eyner abe ge=formeten
 189r,5 vñ ín eîn abe gebilde=ten
 189r,6 wíse aller dinge. vñ díse
 189r,7 mechtikeit ist mit der fele ge=schaffen.
 189r,8 vñ ín ist nîcht gewun=nen
 189r,9 ín bilden vñ ín formen. dí
 189r,10 da ín getragen werden durch
 189r,11 di fínne. Svnder veterliche al=mechtikeit
 189r,12 hat iz gegebín der
 189r,13 fele. indeme do si geschaffín wart
 189r,14 Darvmme ist díse mechtikeit
 189r,15 eîn burne vñ eîn vrsprunc aller
 189r,16 kvnste wan alle k[vn]ste louffen vffe drí vragen
 189r,17 Di erste waz daz dinc si ín fínis
 189r,18 selbes ichte oder ín yme selber
 189r,19 Di andere waz des dinges vrsprū si
 189r,20 oder fache. Daz drítte wor zu
 189r,21 daz dinc geordent si ín fyne
 189r,22 ende. dar zu iz kriegende ist.
 189r,23 In dísen drien wífen kan man
 189r,24 keín dinc írkennen mit ínge=bornen

 189v,1 bilden oder mit ín getragenen
 189v,2 bilden di da ín gezogen
 189v,3 fínt durch di fínne. vñ di do
 189v,4 genomen fínt von den zu vellē
 189v,5 der creaturen. Svnder si muzen
 189v,6 alleyne bekant werden ín der
 189v,7 gabe di di veterliche almechtikeit
 189v,8 gefatzit hat ín der fele di
 189v,9 den menschin nvmer lezit geruwē
 189v,10 her rínge vñ quele allewegen
 189v,11 noch kunsten vñ nach wísheit

189v,12 Darvme hatten di heydeníſchen
 189v,13 meíſtere grozze luſt vñ grozze
 189v,14 ledíkeit vñ groze erbeit vñ vme
 189v,15 wiſheit vñ vme warheit zu ervarne.
 189v,16 vñ alſo hat ouch noch
 189v,17 maníger edel menſche ín der
 189v,18 críſtenheit. Zu dem anderen male
 189v,19 ſo hat der ſvn gezeichnet eín
 189v,20 vnſprechelich wort ín der ſele
 189v,21 alſo daz ſi ſich ſelber nūmer
 189v,22 mer zu grunde írkenne mac
 189v,23 do ir ane gnuge. Aug⁹ ſpríchit
 189v,24 “Wiltu wunderliche dinc ſehen

190r,1 ſo ge in dín eygen gemute. wan
 190r,2 do iſt me wonders ínne danne
 190r,3 ín allen creaturen.” In diſeme
 190r,4 grade iaget di ſele eín vnſpreche=lich
 190r,5 bekentniſſe daz bobín alle
 190r,6 bilde vñ formelicheít der creatu=ren
 190r,7 iſt vñ diz iſt got noch eín=ualdikeit
 190r,8 vñ nach dríheit. Dar
 190r,9 vmeſchribit iohannes ín deme
 190r,10 ewangelio hute. Daz phylipp⁹
 190r,11 ſprach. “herre wiſe vns hute den
 190r,12 vater ſo gnúget vns. wan der
 190r,13 vater ín der gotheit. iſt eín vrfprúc
 190r,14 ín der gotheit.” alſo ſprichít dyoníſius.
 190r,15 Daz di drie perſonen
 190r,16 ín der gotheit ſínt vz vlizzende
 190r,17 ſchyne. vñ doch ínne blibende
 190r,18 nach mezlicheit. vñ vnderſcheidē
 190r,19 nach perſonlicher eygenſchaft.
 190r,20 Zu deme dritten male. ſi hat ſ
 190r,21 heilige geiſt gezeichnet di ſele
 190r,22 mít eíner vnnennelichen oder
 190r,23 vneruarlichen fuzzekeit. die
 190r,24 der geiſt nícht geſprechen ader

190v,1 termínieren mac. wan her tregit
 190v,2 ſich vf in dírrer fuzzekeit boben
 190v,3 allen wiſen der creaturen. Mín
 190v,4 betrupníſſe vñ míne vroude vñ
 190v,5 míne vorchte. vñ mín leide. daz
 190v,6 ich etewanne gehabit habe. do
 190v,7 mac ich wol vone dencken vnde
 190v,8 trachten. aber diſe vnnenne=liche.
 190v,9 vñ diſe vnbetermínírelíchen

190v,10 trofte vñ fuzzikeit. di der
 190v,11 heilige geist in vns wirckit. di
 190v,12 kunne wir nicht betrachten
 190v,13 noch bedencken. wan si in mac
 190v,14 in bilden noch in formen noch
 190v,15 in gemercken nicht begriffen. [werden]
 190v,16 Nu wil ich vort sprechen von
 190v,17 dem lebene phylippi vñ Iacobi
 190v,18 Dirre iacob hiz der minne iacob
 190v,19 vñ waz bruder symonis vñ
 190v,20 iude vñ iosepis vñ waren vnser
 190v,21 vrowen fwester kint. vñ her
 190v,22 waz vnseme herren aller glíchis
 190v,23 vnder den iungeren. Die schrift
 190v,24 spricht von yme daz her nie

191r,1 vleisches inpeis. vñ daz her nie
 191r,2 tranc getranc der do vrolich
 191r,3 machte. vñ daz h nie cleit getruc
 191r,4 danne wollen alse si vffe deme
 191r,5 schaffe stunt. vñ quam ouch
 191r,6 nie in kein bat. von langeme
 191r,7 gebete vñ von vile wachenis
 191r,8 vñ von vile kniens. so waren
 191r,9 yme sine knie also herte alse
 191r,10 ein horn. Vmme dise grozen
 191r,11 heilickeit so satzten in di apo=steln
 191r,12 zu eyne bischofe in iheru=salem
 191r,13 vñ daz her prediete cristēglouben.
 191r,14 aber di iuden bischofe
 191r,15 vñ di priester wolden in dar zu
 191r,16 twingen daz her wider spreche
 191r,17 cristen glouben. vñ do her iz nicht
 191r,18 tun wolde. do worfen si in von
 191r,19 dem predie stule. vñ quā einre
 191r,20 mit eime wollen bogene. vñ
 191r,21 fluc yme sin houbit von einader.
 191r,22 vñ also nam her sin ende
 191r,23 Darvme spricht iacob also
 191r,24 vile alse ein ringer oder ein

191v,1 vber treter. Wan her vber treten
 191v,2 hat dise werlt. vñ ist komen in
 191v,3 daz ewige leben. Der ander
 191v,4 apostele phylippus der waz ouch
 191v,5 ein priester vñ ein bischof. vñ waz
 191v,6 von deme lande betsayda vñ bekarte
 191v,7 vil lute vñ tet groze zeichē

- 191v,8 zu letzit wart her gesteinet vñ
191v,9 gecruciget also nam her sîn end[e]
191v,10 Phylippus sprichit also vile alse
191v,11 ein munt der lampen. vñ bedutit
191v,12 einen tugenthaftegen mensche
191v,13 Di lampe ist vndene zu. vñ meinet
191v,14 daz wir irdensches gutes
191v,15 noch irdenscher ere nicht begerē
191v,16 fullen in dirre werlde. Di lampe
191v,17 ist ouch obene offen. daz meynet
191v,18 daz wir hymelischer dinge vñ
191v,19 ewiger dinge alle zit begeren
191v,20 fullen. Die lampe fal ouch oley hab[en]
191v,21 daz meynet hine vlizzenden barmhertzikeit.
191v,22 di ein ichich tugentlich
191v,23 mensche haben fal. Si fal ouch
191v,24 haben ein tacht. daz meinet gotliche
- 192r,1 gnade. Si fal ouch haben *für*
192r,2 daz meinet gotliche minne. *Daz*
192r,3 wir mit disen aposteln vñ mit *alle*
192r,4 heiligen muzen besitzzen daz ewige
192r,5 leben des helfe vns der Vater
192r,6 vñ der Svn. Vñ der heylige geist.
192r,7a AmeN.